



GESCHÄFTSBERICHT 2013

INHALT



03	EDITORIAL
04–07	SONDERAUSSTELLUNG
	CARGO – FASZINATION TRANSPORT
	OSKAR BIDER, DER FLIEGER
08–11	AUSSTELLUNG UND SAMMLUNG
12–13	VERMITTLUNG UND ENTWICKLUNG
14–15	SCHULDIENTST
16–17	RÜCKBLICK 2013 UND AUSBLICK 2014
18–19	EREIGNISSE 2013
20–23	MARKETING UND VERKAUF
24–25	MITGLIEDERDIENST
26–27	FINANZJAHR
28	STATISTIK UND ENTWICKLUNG
	NEUE INVESTITIONEN
29–33	SPONSOREN UND DONATOREN
	DANKESCHÖN
34	MITGLIEDSCHAFTEN UND VORTRÄGE
35	ORGANE
35	IMPRESSUM

EDITORIAL

Das Verkehrshaus der Schweiz blickt auf ein erfreuliches Betriebsjahr 2013 zurück. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Besucherzahl im Museum auf 519381. Dies entspricht einem Zuwachs von 13319 Eintritten (+2,6%). Ebenfalls stieg die Mitgliederzahl um 1691 (+4,9%) auf 36156. Dieses Ergebnis stärkt die Stellung des Verkehrshauses als meistbesuchtes Museum der Schweiz. Erfreulich ist auch die Entwicklung bei den Führungen: Die Anzahl gebuchter Führungen stieg um 45,8%. Wesentlich dazu beigetragen hat die Sonderausstellung «Cargo–Faszination Transport» in der Arena.

TOD VON ALFRED WALDIS

Am 10. Juli 2013 verstarb der erste Direktor des Verkehrshauses der Schweiz, Alfred Waldis, im Alter von 93 Jahren in Luzern. Als Visionär und Macher hat er den Aufbau und die Entwicklung des Verkehrshauses massgeblich geprägt. Mit zahlreichen Sonderausstellungen und einer grossen Zahl von Vorträgen, Publikationen und verkehrskundlichen Studienreisen sowie als Präsident schweizerischer und internationaler Museumsverbände hat er massgeblich zu einem hohen Bekanntheitsgrad des Verkehrshauses beigetragen. Eine würdige öffentliche Gedenkfeier fand am 26. Juli 2013 im Coronado-Saal des Verkehrshauses statt. Im Empfangsbereich wurde ein Kondolenzbuch aufgelegt. Alfred Waldis war verheiratet und hatte drei Kinder. Sein viertes Kind, wie es seine Familie beschreibt, war das Verkehrshaus.

HAUSHÄLTERISCHER UMGANG

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Unternehmensgewinn von CHF 342609 ab. Der Abschluss liegt CHF 269521 über dem Vorjahresergebnis. Dieses erfreuliche Resultat wird getragen von einer gleichbleibenden Umsatzentwicklung und einer sehr verantwortungsvollen Ausgabenpolitik. Gegenüber dem Vorjahr wurden beim Betriebsaufwand CHF 644258 eingespart. Das Filmtheater verzeichnete 191043 Eintritte. Der Rückgang von 27483 Eintritten



(–12,6%) steht in Zusammenhang mit der angepassten Programmstruktur. 2013 wurden weniger Abendfilme gezeigt. Sehr erfolgreich waren erneut die Live-Übertragungen von Opern und Balletten. Dank der neuen Strategie liessen sich die Betriebskosten des Filmtheaters optimieren. Bei den Schulklassen konnte trotz Wegfalls des SBB-Schulzuges die Anzahl Besuche gehalten werden. Mit 813 Anlässen leisteten Museum und Conference Center einen wichtigen Beitrag zur Wertschöpfung der Tourismusregion Luzern.

VORPROJEKT ERARBEITET

Die umfassende Sanierung des Bürogebäudes auf dem Areal des Verkehrshauses beschäftigte den Vorstand und die Geschäftsleitung auch in diesem Berichtsjahr. Das nun abgeschlossene Vorprojekt hat sich mit der bautechnischen Analyse und der Baukostenschätzung beschäftigt. Die Geschäftsleitung und der Vorstand sind aufgrund der Resultate zum Ergebnis gekommen, dass es vertiefte Abklärungen zur Finanzierbarkeit der beiden Varianten braucht. Zur Diskussion stehen weiterhin eine Büronutzung mit Büovermietung an Dritte (wie bisher) oder ein Hotelbetrieb. Ziel ist es, die für das Verkehrshaus der Schweiz betriebswirtschaftlich beste Lösung zu finden.

SEGELNATION SCHWEIZ

Der Rückbau der Gotthardtunnelschau, der Umbau des Planetariums und die Planung des Swiss Chocolate Adventure bildeten 2013 die drei Schwerpunkte

für die Weiterentwicklung des Verkehrshauses. Ziel des Swiss Chocolate Adventure, das im Juni 2014 eröffnet wird, ist es, die Besucher auf eine multimediale Reise mitzunehmen. Sie erfahren auf einer erlebnisreichen Fahrt Wissenswertes über die Entdeckung, Herkunft, Herstellung und den Transport von Schokolade. Mit der neuen Sonderausstellung «Segel-nation Schweiz» ab dem 16. April zeigen wir erstmals die Alinghi SUI 100, ein Rennsegelboot aus Karbon, das weltweit Segelgeschichte schrieb. Als weitere Attraktion wird ein Wasserbecken in der Arena aufgestellt, auf dem Kinder und Jugendliche das Erlebnis Segeln entdecken können.

Wir freuen uns mit Ihnen auf ein ereignisreiches Verkehrshausjahr 2014 und danken allen – den treuen Mitgliedern unseres Vereins, den engagierten Partnern und besonders unseren Mitarbeitenden –, die sich täglich mit Überzeugung und Engagement für ein erfolgreiches Verkehrshaus einsetzen.

Franz Steinegger
Präsident Verein Verkehrshaus der Schweiz

Martin Bütikofer
Direktor Verkehrshaus der Schweiz



CARGO – FASZINATION TRANSPORT

Die «Neue Zürcher Zeitung» titelte «Spass mit Containern, das Verkehrshaus macht den Transport zum Abenteuer». Die Sonderausstellung 2013 «Cargo – Faszination Transport» zeigte wesentliche Aspekte zu Transport und Logistik und vermittelte spielerisch Zusammenhänge und Hintergründe. Auch bot sie Denkanstösse zum Konsumverhalten und seinen Auswirkungen.



Die Sonderausstellung «Cargo» hat alle Erwartungen übertroffen: Vom 28. März bis 20. Oktober 2013 haben rund 378 600 Gäste das Museum besucht. Den Ausstellern ist es gelungen, das Thema «Transport und Logistik» einer breiten Öffentlichkeit verständlich und erlebbar zu machen. Das Verkehrshaus als meistbesuchtes Museum der Schweiz und Plattform für Sonderausstellungen hat der Logistikbranche einen Auftritt ermöglicht, der national ausstrahlte. Diese Glanzleistung war nur dank der 45 Ausstellungspartner möglich.

AUSSTELLUNG IN CONTAINERN

Mobilität ist das Rückgrat der (weltweiten) Wirtschaft. Dabei ist gerade auch die Schweiz auf die Verfügbarkeit von genügend Transportleistung angewiesen. Dazu gehören Industriegüter, Rohstoffe und Nahrungsmittel für die Landesversorgung und Güterexporte für eine florierende Wirtschaft. Im Zentrum der Sonderausstellung «Cargo – Faszination Transport» standen rund vierzig verschiedene Container, Logistikgeräte und Transporter. Die Container dienten zugleich als Ausstellungs- und Interaktionsräume, in denen Transportketten sichtbar wurden und das Thema Logistik ein «Gesicht» erhielt. Die Besucherinnen und Besucher erwarteten authentische und repräsentative Objekte, Dokumente und anschauliche Beispiele – spannend und mit einem hohen Grad an Interaktivität präsentiert. In den Containern erlebten sie Geschichte und Geschichten rund um den Globus. Zudem hatten sie selbst die Gelegenheit, einen

Gabelstapler mit viel Fingerspitzengefühl zu testen oder im Führersitz eines Hubstaplers im XXL-Format Platz zu nehmen.

«KIDS CARGO» SEHR BEGEHRT

«Ich war letzten Sonntag mit der Familie und Freunden bei Ihnen. Die Kinder haben die «Cargo»-Ausstellung toll gefunden, wir haben sie fast nicht mehr weggebracht!» Diese Rückmeldung ist stellvertretend für die vielen positiven Reaktionen, die wir erhalten haben. Der Logistik-Spielplatz «Kids Cargo», der weiterhin in Betrieb bleibt, war ein Magnet für Kinder und Jugendliche. Auch für deren Eltern oder Grosseltern war die Sonderausstellung ein Anziehungspunkt. Auf dem «Kids-Cargo»-Spielplatz hantieren die Kinder mit Klötzen in verschiedenen Farben und Formen als Transportgut. Lastwagen, Schiffe, Flugzeuge und die Bahn erlauben ihnen, die Güter zu transportieren. Zwei Seecontainer dienen als Logistikcenter. Portalkran und Hubstapler ermöglichen den Umschlag und als Hafen dient das Wasserbecken in der Arena. Hubstapler, Rollbänder, Krane und Minicontainer laden zum Sortieren, Sammeln, Transportieren und Umschlagen ein.

BEWUSST EINKAUFEN

Im «Clever», dem besonderen Supermarkt der Stiftung Biovision, tätigten 13 200 Personen einen fiktiven Einkauf, der am Schluss an der Kasse nach ökologischen und sozialen Kriterien bewertet wurde. Die Ausstellung zeigte Wege auf zum bewussteren Einkauf und verantwortungs-

vollen Konsum in der Schweiz. Nebst vielen Familien profitierten auch 90 Schulklassen von der persönlichen Betreuung durch das «Clever»-Team.

Trotz der Grösse der Exponate und den vielen Transportbewegungen sind während der ganzen Ausstellungszeit und besonders beim Auf- und Abbau keine Unfälle passiert. Dies zeugt von der guten Bauleitung und der Disziplin der Beteiligten. Für die Verantwortlichen dieser Sonderausstellung war dies ein einzigartiges Projekt, das auch bei den Mitarbeitenden des Verkehrshauses noch lange in positiver Erinnerung bleiben wird.

OSKAR BIDER, DER FLIEGER

Am 13. Juli 1913 gelang Oskar Bider aus Langenbruck BL eine fliegerische Grosstat: Auf seinem Blériot-Eindecker flog er als Erster über den gesamten Alpenkamm von Bern nach Mailand. 100 Jahre später widmete das Verkehrshaus der Schweiz dem Flugpionier die Sonderausstellung «Oskar Bider, der Flieger».



Zu den Themen gehören die Person von Bider, seine fliegerischen Erfolge und seine Tätigkeit als Chef-Fluglehrer der Schweizer Fliegertruppe. Auch sein tödlicher Absturz bei einem Akrobatikflug in Dübendorf im Juli 1919 wird nicht ausgeklammert. Der bis heute wirksame Mythos um Oskar Bider ist ebenso Gegenstand der Ausstellung wie Leny Bider, Oskars Schwester, die ihm freiwillig in den Tod folgte.

Auch andernorts wurde Bider im Jubiläumsjahr 2013 zum Thema von Ausstellungen und Events. Das Verkehrshaus und die anderen Veranstalter bildeten ein Netzwerk, von dem alle profitieren sollten. So stellte das Verkehrshaus dem Museum im Bellpark in Kriens zahlreiche Originalfotos aus seinem Archiv zur Verfügung und erhielt seinerseits aus verschiedenen Quellen attraktive Objekte als Leihgaben für seine eigene Ausstellung.

DER ALPENÜBERFLUG-MOTOR

Das grösste Ausstellungsobjekt ist schon seit 1959 im Verkehrshaus: Biders zweites Blériot-Flugzeug, das er kaufte, nachdem die Alpenüberflug-Maschine im September 1913 zu Bruch gegangen war. Für die Sonderausstellung wurde die Blériot XI mit einer Audio-Präsentation neu inszeniert. Ein weiterer Glanzpunkt aus der eigenen Sammlung ist ein Gnome-Rotationsmotor mit 80 PS, von dem die Akten bisher bloss behaupteten, er sei von Bider verwendet worden. Die Ausstellungsrecherchen erbrachten nun den eindeutigen Beweis, dass es sich tatsächlich um den

auf dem Alpenüberflug eingesetzten Motor handelt.

ORIGINAL DER KARTE

Zwei weitere Fragmente von Biders erster Blériot haben bei privaten Sammlern überlebt: das Seitenleitwerk und das Herzstück des Propellers. Wenige Tage vor Ausstellungseröffnung erhielt das Verkehrshaus die Erlaubnis, auch diese attraktiven Objekte zu zeigen. Externe Leihgaben sind auch die Navigationskarte, die Bider bei seinem Alpenüberflug mitführte, sowie ein handschriftliches Memoirenfragment. Diese und weitere Originale werden ergänzt durch Modelle, Erinnerungstücke, Zeitungsausschnitte und andere Dokumente. Dazu kommen Filme und Fotografien, darunter acht Stereofotos aus dem Jahr 1914, die Bider und seinen Mechaniker Jean-Blaise Saniez auf dem Flugplatz Beundenfeld in Bern zeigen. Auf zahlreichen aktuellen Bildern sind die Orte zu sehen, an denen Bider auch heute noch im Alltag lebt: In neun Schweizer Ortschaften ist eine Strasse nach ihm benannt, in Dübendorf sogar ein Kinderspielplatz.

ERFREULICHE REAKTIONEN

Zur Ausstellungseröffnung am 27. Juni 2013 konnten zahlreiche Gäste und Medienvertreter begrüsst werden. Die «Neue Zürcher Zeitung» widmete sowohl in ihrer gedruckten Ausgabe als auch online, wo zusätzlich ein Videobericht von der Eröffnung und historische NZZ-Artikel über Oskar Bider aufgeschaltet wurden, dem Thema eine ausführliche Berichterstattung.

Dies zeigt, dass auch und gerade eine kleine, eher anspruchsvolle Sonderausstellung dem Verkehrshaus zu Präsenz in erstrangigen Medien verhilft.

Sehr erfreulich sind auch Rückmeldungen von Besuchern wie die folgende: «Ihre Sonderausstellung über Oskar Bider hat uns sehr gut gefallen. [...] Liebes Verkehrshaus, Sie sind auf dem richtigen Weg, einfach weitermachen ...» Noch ist die Sonderausstellung «Oskar Bider, der Flieger» aber nicht zu Ende. Ursprünglich für einen Monat geplant, wurde sie inzwischen bis Ende 2014 verlängert. Das Verkehrshaus der Schweiz dankt allen Beteiligten für ihren Beitrag zum Gelingen der Ausstellung (siehe S. 31).



AUSSTELLUNG UND SAMMLUNG

Das Jahr 2013 war für den Bereich Ausstellung und Sammlung spannend und sehr anforderungsreich. Der Umzug von Brunnen ins Lager in Rain markierte einen wichtigen Meilenstein. Die Besucherzahlen im Dokumentationszentrum sind sehr erfreulich. Neu wurden die Forschungsgebiete der recherchierenden Gäste erfasst.



Das Jahresziel, die Sammlungsobjekte in einem Aussenlager zu konzentrieren, ist zeitgerecht erreicht worden. 8000 Objekte sind vom alten Lager in Brunnen ins neue Aussenlager in Rain transportiert worden. Der Umzug war nicht nur eine logistische Herausforderung, sondern auch eine Gelegenheit zum Inventarisieren. Jedes Objekt wurde untersucht, beschriftet und fotografiert, bevor es auf die Reise nach Rain ging. Das Ergebnis ist ein neu strukturiertes Lager und ein nachgeführtes Inventar. Diese einzigartige Leistung mit minimalem finanziellem Aufwand war ein Teameffort sondergleichen.

BORDBUCH DS RIGI

Über das Dampfschiff Rigi ist ein Bordbuch erschienen. Mit fundiertem Wissen und akribisch wie üblich verfasste Josef Gwerder aus Meggen den ersten Teil über die Betriebszeit. Die Geschichte des Schiffes ab 1959, also seit seiner Ankunft im Verkehrshaus, hat der Verkehrshauskurator Schifffahrt This Oberhänli beschrieben. Das Buch liest sich spannend und wird dem historischen Wert des einzigartigen Schiffes gerecht. Die Buchvernissage fand am 5. Dezember im Auditorium des Hans Erni Museums statt.

ERÖFFNUNG «WONDER CAVE»

In der regulären Ausstellung hat es meist wenig Platz für untypische Objekte, für Modellvarianten und spezielle Ausführungen. Im «Wonder Cave» im Untergeschoss der Halle Luft- und Raumfahrt ist es neu möglich, diese Vielfalt zu präsentieren.

Bereits konnten wir dort verschiedene Kleinausstellungen präsentieren. Eine davon befasste sich mit den ersten in die Schweiz importierten japanischen Fahrzeugen. Darunter war auch der Subaru von Bernhard Russi aus dem Jahr 1978. Im Oktober fanden sechzehn Vespa-Roller in den Farben der Schweizer Kantone Eingang in den «Wonder Cave», während im November unter dem Titel «Smart Modern Times Blabla» eine Kunstinstallation mit zwölf von Alfred Hofkunst bemalten Smart-Autos und Musik von Andreas Pflüger stattfand. Zudem organisierte Red Bull eine kleine Ausstellung über den Gleitschirmwettkampf Red Bull X-Alps. Im «Wonder Cave» befinden sich auch die Fahrzeuge der Scuderia (Oldtimer und Sportwagen), die für exklusive Fahrten inklusive Chauffeur gebucht werden können, sowie eine Bar für Spezialanlässe.

DIE ALPENBAHNEN VEREINT

Die Schienenhalle 1 hat ein neues Gesicht. Anstelle der hellgrünen Landilok Ae 8/14, die nun in der Schienenhalle 2 Seite Haldenstrasse steht, hat die hellbraune Be 5/7-Lokomotive Nr. 151 der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn den Platz eingenommen. Zusammen mit der Ge 6/6 I der Rhätischen Bahn und dem «Krokodil» der SBB (Be 6/8 II) bildet sie ein Trio, das die drei wichtigsten Alpenbahnen der Schweiz vereint. Im Berichtsjahr konnte eine alte Tradition wiederbelebt werden. Drei Partner haben uns mit ihrem historischen Rollmaterial auf dem Gelände des Verkehrshauses be-

sucht. Es waren dies die Eurovapor mit dem «Möhl Saftexpress», die Zürcher Museumsbahn und der Verein Historische Eisenbahn Emmental.

SAMMLUNG UND UNTERHALT

Priorität eins war der Bezug des Lagers in Rain. Das Verkehrshaus ist und bleibt nach wie vor bei der Übernahme von Objekten sehr restriktiv. Trotzdem durften wir unsere Sammlung um einige Objekte erweitern. Den Donatoren sei an dieser Stelle herzlich gedankt (siehe Seite 29ff.). Beim Objektunterhalt haben wir uns auf die Restaurierung des Mésoscaphe von Auguste Piccard konzentriert, der im Oktober 2014 für die Besucher offenstehen wird. Gleichzeitig brauchen die Objekte in der Ausstellung täglich Pflege, und die fortlaufende Konservierung von weiteren Sammlungsobjekten darf nicht zu kurz kommen.

LEIHGABEN UND LEIHNAHMEN

Die Sammlung des Verkehrshauses ist begehrt. Immer wieder erhalten wir Anfragen von Museen und Partnern, die Objekte als Leihgaben für ihre Ausstellung wünschen. Dem Ortsmuseum Horgen konnten wir Uniformteile zum Thema «... als die Eisenbahn kam ...» ausleihen. Die Transports publics Vevey-Montreux-Chillon-Villeneuve haben das Schoggitram Ce 1/2 Nr. 4 für ihr 125-Jahre-Jubiläum eingesetzt. Diverse Fahrzeuge zu den Themen Klausenrennen und Schweizer Carrosserien konnten im Pantheon Basel ausgestellt werden. Die Leihnahmen betrafen 2013 vorwiegend





Objekte für die Sonderausstellung «Oskar Bider, der Flieger» (siehe S. 7).

DOKUMENTATIONSZENTRUM

Auch für das Dokumentationszentrum war der Lagerumzug im Jahr 2013 eine Schwerpunktaufgabe. Ende des Berichtsjahres waren nahezu 800 Archiv- und Bibliotheksboxen aus uraltem Bestand provisorisch erfasst und teilweise neu verpackt.

Im Verlaufe des vergangenen Jahres konnten 18 Schweizer Hochseeschiffahrtsfilme dank der Unterstützung durch die Association des Armateurs Suisses digitalisiert und die Originalfilme umverpackt werden. Das Einscannen von 427 Acetatnegativen der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik (SLM) war die letzte Möglichkeit, zumindest den Bildinhalt zu sichern, da dieser seit dem Hochwasser 2005 wegen des Essigsyndroms schon fast vollständig zerstört war. Immer wieder werden Objekte aus dem Verkehrsarchiv in anderen Museen ausgestellt. Speziell zu erwähnen sind für 2013 das im Schloss Chillon gezeigte Jugendstilplakat «Montreux Grand Hôtel Suisse», das sich als absolute Rarität entpuppte, und die 91 Fotos im Museum Bellpark in Kriens zum Thema «Der Raum zwischen den Bergen» zu Bider und den ersten Alpenflügen.

Im März 2013 konnte eine versierte Spezialistin für den Kundendienst und die Bibliothek des Dokumentationszentrums eingestellt werden, die zu 30 Prozent auch die Inventarisierung des Legates Weiss

vorantrieb. Zudem unterstützte uns dieses Jahr während eines Monats auch eine Person aus dem Projekt «Helping Hands» (Freiwilligenarbeit). Am Mitgliedertag und am Themenwochenende zum Schienenverkehr waren vor allem die Führungen und Crashkurse im Inventarisieren sehr beliebt.

Erstmals wurden auch die Forschungsgebiete und der Zweck der Recherchen exakt erhoben: Obenaus schwingen Studien für Zeitschriftenartikel, Bücher und Ausstellungsprojekte. Vereinzelt fanden aber auch Studierende und Maturanden den Weg ins Verkehrshaus. Besonders beliebt waren der Gotthard, diverse Privatbahnen, aber auch die Elektromobilität. Das Produkt der Forschungen, die Publikation, erscheint zumeist ein bis zwei Jahre nach dem Besuch in Luzern.

DANK AN ÖFFENTLICHE HAND

Die aufwendigen Arbeiten im Bereich der grossen nationalen Mobilitätssammlung des Verkehrshauses sind nur dank der wichtigen Unterstützung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, des Kantons und der Stadt Luzern möglich.

KENNZAHLEN

DOKUMENTATIONSZENTRUM

Archivbesucher	215
Bibliotheksbesucher	350
Besucher Dokuzentrum total	565
Katalogeinträge Bibliothek	10 197
Objekte Sammlung online	270
Objekte Sammlung Terminals	8 650
Einträge Museumsdatenbank	57 220



VERMITTLUNG UND ENTWICKLUNG

Umbau des Planetariums und Planung des Swiss Chocolate Adventure. Dies waren die Schwerpunkte im Jahr 2013. Neu sind im Planetarium Weltraumspaziergänge möglich und 2014 erwartet die Besucher ein einzigartiges Abenteuer im Verkehrshaus.



DANIEL SCHLUP
Leiter Vermittlung
& Entwicklung

1997 eröffnete das Verkehrshaus eine für damalige Verhältnisse einmalige Anlage mit einer animierten Schau über den Bau des Gotthard-Eisenbahntunnels von 1872 bis 1882. Im ersten Betriebsjahr der Gotthardtunnelschau liessen sich rund 200 000 Besucher die neuartige Attraktion nicht entgehen. Nach 16 Betriebsjahren ist die Technik der Anlage in die Jahre gekommen. Die Schau hat das Ende ihres Lebenszyklus erreicht. Die letzte Fahrt fand am 31. Oktober 2013 statt. Danach wurde die Anlage abgebaut und fachgerecht entsorgt. Gewisse Ausstellungsinhalte bleiben erhalten und können wiederverwendet werden. Der Gotthard und der Tunnelbau sind für die Schweiz und das Verkehrshaus zentral. Im Verkehrshaus sind die beiden Themen mit dem Schneirad, dem Modell der Tunnelbohrmaschine, den historischen Bohrgeräten und dem Gotthardbahn-Modell weiterhin präsent.

PLANETARIUM IN NEUEM GLANZ

20 Tage vor der ersten Mondlandung, am 1. Juli 1969, eröffnete das Verkehrshaus der Schweiz das grösste und damals einzige Planetarium der Schweiz. Der Himmelsimulator ermöglichte aus der Sicht der Erde eine zeitunabhängige Darstellung der Himmelskörper sowie deren Bewegungen. Mit diesem bis heute in der Schweiz einmaligen Grossplanetarium mit 18-Meter-Kuppel gelang es dem Verkehrshaus, einer raumfahrtbegeisterten Öffentlichkeit die Relationen von Raum und Zeit aufzuzeigen. Rund 8,25 Millionen Schüler, Studenten und Verkehrshausbesucher

haben seither in rund 70 000 Vorführungen in einem der 230 Sessel den Weltraum entdeckt. Im Dezember 2013 hat eine neue Technologie im Planetarium Einzug gehalten. Der elektromechanische Projektor wurde durch eine digitale Vollkuppelprojektion neuester Generation ersetzt.

Das neue System «Digistar 5» der bekannten US-Firma Evans & Sutherland erlaubt es, live kommentierte Vorführungen zu gestalten und Astronomie-Shows zu Spezialthemen zu zeigen. Neu wird die Themenvielfalt mit Astronomie, Astrophysik und Kosmologie um das Fach Erdwissenschaften erweitert. Auf der Basis von wissenschaftlichen Daten wurde der ganze bekannte Weltraum mit seinen Himmelskörpern akkurat modelliert. Dank diesem digitalen Universum sind Flüge zu Planeten, Monden, weiteren Himmelsobjekten und über die Milchstrasse hinaus möglich. Für die Programmentwicklung wird ein Kurator eingestellt.

Anstelle des alten Projektors, der in einem Museum von Zeiss weiterhin zu bestaunen sein wird, wurde in der Saalmitte eine neue Plattform geschaffen, die als Präsentationsfläche, als Lounge oder als Orchestergraben für kulturelle Anlässe und exklusive Veranstaltungen genutzt werden kann. Das Planetarium ist neu wie das Filmtheater ein Zusatzangebot mit kostenpflichtigem Eintritt. Das Verkehrshaus ist auf diese zusätzlichen Einnahmen angewiesen, um die Inhalte weiterzuentwickeln sowie die Anlagen zu unterhalten und künftig mit eigenen Mitteln zu erneuern.

SWISS CHOCOLATE ADVENTURE

Die Planung einer neuen interaktiven Ausstellung im Untergeschoss des Filmtheaters (anstelle der Gotthardtunnelschau) begann bereits 2012. Ziel der neuen Attraktion ist es, den Besuchern auf einer multimedialen Reise auf unterhaltsame Art Wissen zu vermitteln. Sie erhalten auf einer erlebnisreichen Fahrt Einblick in Geschichte, Herstellung und den Transport von Schokolade. Mit Augen, Ohren und Gaumen sind sie dem Geheimnis dieses süssen Genussmittels auf der Spur. Vom Anbau der Kakaobohne über den Transport in die Schweiz bis hin zur Herstellung und zum Vertrieb des Fertigprodukts Schokolade wird die ganze Wertschöpfungs- und Transportkette spannend veranschaulicht. Die multimediale Show wird in den Sprachen Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch und Chinesisch angeboten. Im Berichtsjahr konnte die Planung so weit vorangetrieben werden, dass das Swiss Chocolate Adventure am 18. Juni 2014 eröffnet und am 19. Juni der Publikumsbetrieb aufgenommen werden kann.



SCHULDIENTST Dank unzähliger Originale, interaktiver Exponate, ganzer Erlebniswelten und Shows kann im Verkehrshaus der Schweiz Wissen geradezu erlebt werden. Die Themenvielfalt ist enorm: Neben den vielen technisch geprägten Bereichen waren für die Schulklassen 2013 vor allem die i-factory (Informatik), die Media-Factory (Medienbildung), der Talent-Parcours (Berufswahl) und das Planetarium absolute Höhepunkte.



3126 Schulklassen und damit über 52 562 Schülerinnen und Schüler haben im vergangenen Jahr das Verkehrshaus besucht. Gegenüber dem Vorjahr konnte die Anzahl Schulklassenbesuche (3230) gehalten werden. Nach wie vor stammen die meisten Schulklassen aus der Deutschschweiz (87 %), gefolgt von der Romandie (6 %) und dem Tessin (3 %). Gestiegen sind die Besuche von Schulklassen aus dem Ausland (4 %), wobei auffallend viele aus dem süddeutschen Raum den Weg nach Luzern fanden. Nach wie vor wird der «Lernort Verkehrshaus» hauptsächlich von Klassen der Mittelstufe und der Sekundarstufe I besucht (je rund 35 %). Der SBB-Schul- und -Erlebniszug fehlte 2013 im Verkehrshaus. Dies, weil der Zug auf der Grundlage eines überarbeiteten didaktischen Konzepts umgebaut wurde.

AUSSERSCHULISCHER LERNORT

Dass sich das Verkehrshaus in der schweizerischen Bildungslandschaft als starker ausserschulischer Lernort etabliert hat, belegen auch die Teilnehmerzahlen an den vielen Weiterbildungsangeboten des Schuldienstes. Fixkurse gibt es jedes Jahr in den Bereichen Informatik (i-factory), Medienbildung (Media-Factory), Naturwissenschaften/Physik und in der Museumspädagogik allgemein. Zusätzlich bietet der Schuldienst massgeschneiderte Weiterbildungen für Lehrerteams an. So haben im Jahr 2013 insgesamt 784 Lehrpersonen an einem Weiterbildungsangebot im Verkehrshaus teilgenommen.

INSPIRIERENDE TEACHERS DAYS

Auch im vergangenen Jahr organisierte der Schuldienst zwei Teachers Days. Unter dem Patronat des schweizerischen Dachverbandes für Lehrerinnen und Lehrer entdeckten die Teilnehmenden an diesen beiden Tagen alle schulrelevanten Ausstellungsbereiche unter kompetenter Leitung. Zudem konnten die Lehrpersonen alle Unterrichtsmaterialien einsehen, kamen in den Genuss exklusiver Vorführungen im Planetarium und im Filmtheater und erhielten Informationen zu spannenden künftigen (Schul-)Projekten. Insgesamt nahmen über 314 Lehrerinnen und Lehrer die Chance wahr, sich für kommende Lernausflüge inspirieren zu lassen.

ERFOLGREICHE I-FACTORY

Der Erfolg der i-factory bei Schulklassen reisst nicht ab. Dank grosszügiger Unterstützung durch die Hasler Stiftung konnte im Verkehrshaus im Herbst 2010 eine interaktive Ausstellung zu den Grundprinzipien der Informatik geschaffen werden. In dieser speziell für Schulen konzipierten Ausstellung gab es auch 2013 insgesamt acht Workshops für Lehrpersonen. Die Teilnahme am Kurs berechtigt die Lehrpersonen zum kostenlosen Besuch des Verkehrshauses und der Ausstellung; sogar die Reisekosten werden von der Hasler Stiftung übernommen. Insgesamt haben sich 2013 über 284 Schulklassen in der i-factory eingeloggt und 206 Lehrpersonen haben den Lehrerkurs absolviert. Somit haben seit der Ausstellungseröffnung

insgesamt 560 Lehrpersonen einen Workshop in der i-factory besucht.

OHNE HALT INS VERKEHRSHAUS

Dank der Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Post und der PostAuto AG reisten auch 2013 während vier Tagen im November rund 1000 Schülerinnen und Schüler mit einem modernen PostAuto-Reisecar von ihrem Schulhaus einfach und bequem direkt in die Arena des Verkehrshauses. Berücksichtigt wurden Schulen aus drei Sprachregionen, die nicht optimal an das öffentliche Verkehrsnetz angeschlossen sind.

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN

Der Schuldienst arbeitet intensiv mit den Pädagogischen Hochschulen der Schweiz zusammen und ist bestrebt, diese Beziehungen stetig auszubauen. Wichtigster Partner ist die Pädagogische Hochschule Luzern.

Auch die Zusammenarbeit mit den Pädagogischen Hochschulen Schwyz, Zürich, Freiburg und Nordwestschweiz wurde im vergangenen Jahr vertieft.

KENNZAHLEN SCHULDIENTST

Schulklassen	3126
Schüler/innen	52 562
Teilnehmer Teachers Day	314
Teilnehmer Lehrerkurse	784



RÜCKBLICK UND AUSBLICK

RÜCKBLICK 2013

12.01.2013	Astronomische Jahresvorschau 2013 im Planetarium
14.03.2013	Programmstart Film «Flug der Schmetterlinge»
22.03.2013	Teilnahme am 83. Internationalen Autosalon in Genf
27.03.2013	Eröffnung Sonderausstellung «Cargo – Faszination Transport»
14.04.2013	Zürcher Museumsbahn zu Gast
20.04.2013	Tag der Astronomie
25.04.2013	Besuch der Patrouille-Suisse-Piloten
03.05.–05.05.2013	1. Internationales Wasserflugzeug-Treffen
04.05.2013	Besuch des Rolls-Royce Enthusiasts' Club
04.05.–05.05.2013	Vélosolex-Freunde zu Gast
05.05.2013	«Air-Cooled»-Treffen
05.05.2013	Seasonal Opening US Classic Car Association
09.05.2013	Fahrzeugtreffen auf NSU-Basis
18.05.–19.05.2013	Fantastic Plastic, 1. Internationales Kunststoffauto-Treffen
08.06.2013	Swiss-Car-Register-Treffen
20.06.2013	Programmstart Film «Vergessenes Korallenriff 3D»
20.06.–23.06.2013	Ecocar-Expo
22.06.2013	17. Mitgliedertag und 66. Mitgliederversammlung
22.06.2013	1. Internationales BMW-Youngtimer-Treffen
23.06.2013	Besuch des Porsche Club Jura
27.06.2013	Eröffnung Sonderausstellung «Oskar Bider, der Flieger»
05.07.–07.07.2013	Themenwochenende Strasse
06.07.2013	«Formula e» – 3. Schweizer Treffen für Elektrofahrzeuge
13.07.2013	Aktionstag «Oskar Bider, der Flieger»
19.07.–21.07.2013	Themenwochenende Schiene
20.07.2013	Start Moonlight-Rallye
20.07.2013	Verein Historische Eisenbahn Emmental zu Gast
30.08.–31.08.2013	Zwischenhalt der Jungfrau-Rallye
06.09.2013	Luzerner Museumsnacht
20.09.–22.09.2013	Themenwochenende Schifffahrt, Tourismus und Luftseilbahnen
26.09.2013	Programmstart Film «Kenya 3D»
27.09.–29.09.2013	11. Internationales Klausenrennen
11.10.–13.10.2013	Themenwochenende Luft- und Raumfahrt
12.10.–13.10.2013	Hello Family Day
23.10.2013	Teachers Day
27.10.2013	Swiss City Marathon
06.12.–08.12.2013	Weihnachtsmarkt in der Eingangshalle

AUSBLICK 2014

18.01.2014	Astronomische Jahresvorschau 2014 im Planetarium
06.03.2014	Neueröffnung Planetarium
19.03.2014	Programmstart Film «Pinguine unterwegs»
29.03.2014	Vespa-Treffen
12.04.2014	Besuch der Mercedes-Benz-Veteranen-Vereinigung
15.04.2014	Eröffnung Sonderausstellung «Segelnation Schweiz»
02.05.2014–04.05.2014	Road days
02.05.2014–04.05.2014	«Formula e» – 4. Schweizer Treffen für Elektrofahrzeuge
10.05.2014	Besuch des Alfa-Romeo-Clubs 2000 + 2600
10.05.2014–30.06.2014	«Time Ride – Reise in die Tiefe», Sonderausstellung der Nagra
17.05.2014	Fantastic Plastic, 2. Internationales Kunststoffauto-Treffen
24.05.2014	Aktionstag der Luzerner Blaulichtorganisationen
18.06.2014	Eröffnung des Swiss Chocolate Adventure
20.06.2014–22.06.2014	Rail days
21.06.2014	18. Mitgliedertag und 67. Mitgliederversammlung
23.06.2014–25.06.2014	Kongress der Mobilitätsakademie
26.07.2014–03.08.2014	Sonderausstellung «Rapid»
01.08.2014	Eröffnung Sonderausstellung «Landi 39/Expo 64»
01.08.2014	1.-August-Feier im Verkehrshaus
05.09.2014	Luzerner Museumsnacht
10.10.2014–12.10.2014	Air days
19.10.2014	Besuch des Mustang-Clubs Schweiz
26.10.2014	Swiss City Marathon
29.10.2014	Wiedereröffnung U-Boot Mésoscaphé

EREIGNISSE 2013

Zahlreiche Veranstaltungen auf dem Areal des Verkehrshauses belebten das Museumsjahr. Sowohl in der Arena als auch in den Hallen trafen die Besucher auf überraschende Themen und Ereignisse.



01.03.13 **Neuer Ausstellungsraum** – Eröffnung des «Wonder Cave» im Untergeschoss der Halle Luft- und Raumfahrt. Dieser Raum bietet neu Möglichkeiten für kleine Spezialausstellungen.



22.03.13 **Auftritt am Autosalon** – Teilnahme am 83. Internationalen Autosalon in Genf mit Fahrzeugen aus der Sammlung. Im Bild das Geländefahrzeug Croco, das zivil und militärisch Verwendung fand.



14.04.13 **Grenzwächter im Einsatz** – Vorführung des Grenzwachtkorps im Rahmen der Sonderausstellung «Cargo – Faszination Transport». Der Hund spürt mit einem Grenzwächter Drogen auf.



14.04.13 **Besuch auf der Schiene** – Der Verein Zürcher Museumsbahn besuchte das Verkehrshaus mit einer Auswahl seines historischen Rollmaterials. Mit dabei der grüne Triebwagen FCe 2/4 Nr. 84.



04.05.13 **Britische Parade** – Anlässlich seiner 40. Generalversammlung machte der Rolls-Royce Enthusiasts' Club einen Zwischenhalt in der Arena. Auch Bentleys waren zu sehen.



04.05.13 **Unterwegs mit Vélosolex** – Am ersten Mai-Wochenende besuchten die Solex-Freunde mit ihren Mofas das Verkehrshaus. Solex war der Name des französischen Herstellers des Vélosolex.



05.05.13 **Wasserflugzeug-Treffen** – Erstes internationales Wasserflugzeug-Treffen im Strandbad Lido in Luzern. Höhepunkt war die Landung der «PBV Catalina» aus den Niederlanden.



19.05.13 **Fantastischer Kunststoff** – Treffen von Fahrzeugen mit Kunststoffkarosserien. Unter dem Motto «Fantastic Plastic» konnten die Besucher eine Vielfalt von Kunststoffautos bestaunen.



07.06.13 **«Ferraristi» in der Arena** – Edle Fahrzeuge aus der italienischen Auto schmiede aus Maranello. Der niederländische Ferrari-Club machte für Bilderaufnahmen Halt in der Arena.



04.07.13 **Weltpremiere der VBL** – Weltpremiere bei den Verkehrsbetrieben Luzern. Der Hybridgelenkbus startete einen einjährigen Test im Linienbetrieb an den Strassenverkehrstagen.



21.07.13 **Möhl's Saftexpress** – Der legendäre Triebwagen Be 3/4 entführte die Gäste als Extrazug auf einer originellen und abwechslungsreichen Reise nach Luzern ins Verkehrshaus.



05.08.13 **Neue Lokomotive** – Die Rangierlokomotive Ee 934 560 wird am Themenwochenende Schiene von der ABB dem Verkehrshaus übergeben. Sie spart im Betrieb 5 bis 15 % Strom.



06.09.13 **Luzerner Museumsnacht** – An der Luzerner Museumsnacht fahren zahlreiche Besucher mit den Oldtimern ins Verkehrshaus und besuchen die Halle Strassenverkehr.



29.09.13 **Ära geht zu Ende** – Im Planetarium wird der elektromechanische Projektor zum letzten Mal in Betrieb genommen. Eine über 44-jährige Erfolgsgeschichte geht zu Ende.



30.09.13 **Stelldichein der Vespas** – Sonderausstellung im «Wonder Cave» mit Vespas aus den Jahren 1959 bis 1969. Die aus Italien importierten Zweiräder wurden restauriert und neu bemalt.



01.10.13 **Smart-Kunst** – 12 Original-Smart-Autos spielen die Sinfonie in cell-minor. Zu sehen war diese überraschende künstlerische Installation im «Wonder Cave.»



31.10.13 **Mission Ikarus** – Mit den Missionen Ikarus I bis III schickten Primarschüler der Tagesschule Elementa ein Playmobil-Männchen in eine Höhe von über 30 Kilometern.



30.11.13 **Luftfahrt auf Marken** – In einer neuen Wechselausstellung in der Halle Luft- und Raumfahrt gibt der Schweizerische Aerophilatelisten-Verein (SAV) Einblick in sein Spezialgebiet.



MARKETING UND VERKAUF

Das Verkehrshaus will neben den treuen Gästen vermehrt ausländische Besucher anziehen. Dazu soll auch die neue Themenwelt Swiss Chocolate Adventure beitragen. Um das Ziel zu erreichen, werden vermehrt Reiseveranstalter aus der ganzen Welt angesprochen.



JACQUELINE SCHLEIER
Leiterin Marketing & Verkauf



Die neue Struktur im Bereich Marketing & Verkauf hat zu einem professionalisierten Produktmanagement geführt. Besonders der Auf- und Ausbau einer professionellen Verkaufsorganisation mit einem Aussendienst hat ermöglicht, die Angebote des Verkehrshauses bei Reiseveranstaltern, Busunternehmen sowie öffentlichen und privaten Unternehmen bekannter zu machen und wichtige Kontakte zu knüpfen. Im Hinblick auf die Eröffnung des Swiss Chocolate Adventure – einer schweizweit einzigartigen multimedialen Reise in die Welt der Schokolade von ihrer Entdeckung und Herkunft bis hin zu Herstellung und Transport – im Juni 2014 nahm das Verkehrshaus an verschiedenen Tour-Operator-Messen in London teil. Diese wichtigen Messen im Tourismusbereich ermöglichten Einzelgespräche mit zahlreichen Reiseveranstaltern aus der ganzen Welt. Neben den bestehenden Zielgruppen will das Verkehrshaus mit der neuen Attraktion vermehrt Reisegruppen und ausländische Gäste ansprechen. Erste Reaktionen haben gezeigt, dass ein grosses Interesse am Swiss Chocolate Adventure besteht, das für Gruppen auch ausserhalb der Museumsöffnungszeiten besucht werden kann.

KONGRESSE UND ANLÄSSE

Im Bereich Kongresse und Anlässe konnte mit 813 Anlässen an das Vorjahresergebnis (840) angeknüpft werden. Während etwas weniger Anlässe organisiert wurden, stieg die Zahl der teilnehmenden Gäste auf 59528 (+6,6%). Für diese Entwicklung

verantwortlich waren einige Veranstaltungen mit mehreren hundert Gästen pro Anlass. An der Spitze steht der zusammen mit unserem Official Partner Coop durchgeführte «Hello Family Day», der an zwei Tagen rund 3000 Besucher verzeichnete. Auch das UNICEF-Auftaktfest zur Aktion «Sternenwoche» in der Arena mit einem Live-Act von Bligg war ein voller Erfolg. Im März feierte der Verband der Schweizer Strassen- und Verkehrsfachleute sein 100-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsveranstaltung im Congress Center des Verkehrshauses. Über 400 Fachleute aus dem In- und Ausland nahmen daran teil. Als weiterer Höhepunkt kann die Durchführung der Generalversammlung eines Pharmaunternehmens bezeichnet werden. Für die rund 500 Teilnehmenden fand im Anschluss daran ein gediegenes Abendessen in einer aussergewöhnlichen, einmaligen und unvergesslichen Atmosphäre im Museumsbereich statt. Diese Auswahl zeigt die Vielfalt an Anlässen auf, die im Congress Center wie auch im Bereich des Museums möglich ist.

PARTNERSCHAFTEN

Von konstruktiven Beziehungen zu allen unseren Partnern und Sponsoren aus der privaten, politischen, wissenschaftlichen und geschäftlichen Öffentlichkeit hängt der nachhaltige Erfolg des Verkehrshauses ab. Dank unserer fünf Official-Partnern APG|SGA Allgemeine Plakatgesellschaft, Coop, SBB AG, SRG SSR und Touring Club Schweiz und rund 150 weiteren Partnerunternehmen ist es uns immer wieder

möglich, unseren Gästen erlebnisorientierte, anregende, spielerische, aber auch didaktische Angebote zu unterbreiten. Die neue Zusammenarbeit mit Coop seit Januar 2013 erfuhr eine erfolgreiche Lancierung. Rund 13 000 «Hello-Family»-Karteneinhaber und viele Coop-Mitarbeitende durften wir im Verkehrshaus begrüssen. Im Oktober fand vor Ort der «Hello Family Day» 2013 statt. Viele Familien erlebten Spiel und Spass und ein packendes Konzert der Band «Schwiizergoofe».

Ab dem Frühling 2014 können Kinder und Familien mit der neuen Captain-Coop-App an einer kniffligen Schnitzeljagd teilnehmen und das Museum neu entdecken. Die Kinder werden zu «Coopiloten» und begleiten Captain Coop und Lexi, den Vogel, durch das Verkehrshaus. Sie finden versteckte Posten, lösen spannende Aufgaben und sammeln Punkte.

KÜNFTIGE ZUSAMMENARBEIT

Das Verkehrshaus wird um eine Attraktion reicher: Zusammen mit der Stiftung Lindt Chocolate Competence Foundation wird im Juni 2014 die multimediale Erlebniswelt Swiss Chocolate Adventure eröffnet. Auf einer anregenden Fahrt erleben die Besucher das Abenteuer Schokolade. Die Lindt Chocolate Competence Foundation unterstützt das Verkehrshaus dabei tatkräftig. Zusammen mit unserem Partner wollen wir die Schokolade als schweizerisches Qualitätsprodukt mit dem Thema Transport verknüpfen und mit einer neuen Attraktion für die Gäste des Verkehrshauses erlebbar machen.





FILMTHEATER

Die 2012 beschlossene angepasste Programmstruktur im Filmtheater erfuhr 2013 ihre Umsetzung. Neu wurden bis auf einige wenige Blockbuster bedeutend weniger Abendfilme gezeigt. Wie das Ergebnis zeigt, war die neue Strategie erfolgreich. Während das Filmtheater gesamthaft einen Rückgang von 27 000 Eintritten erlitt (-27 %), stieg erfreulicherweise die Auslastung insgesamt um 6,4 %. Zudem konnten die Betriebskosten des Filmtheaters wirksam optimiert werden. Bei den Tagesfilmen entpuppten sich die Dokumentarfilme «Vergessenes Korallenriff» und «Kenia 3D» als wahre Renner. «Rocky Mountain Express» und «Erdmännchen» aus dem Vorjahr waren auch 2013 zu sehen. Der Film «Schmetterlinge» fand durchschnittlich Anklang beim Publikum.

Die Live-Übertragungen von Opern aus der Metropolitan Opera in New York und Balletten aus dem Moskauer Bolschoi-Ballett sind nach wie vor sehr beliebt. Auch die Direktübertragung der Oper «Der fliegende Holländer» von den Bayreuther Festspielen zum Jubiläumsjahr 200 Jahre Richard Wagner hat die Klassikfreunde erfreut. Das Silvesterkonzert mit den Berliner Philharmonikern und dem weltweit bekannten Pianisten Lang Lang mit anschließendem Galadinner im Restaurant Piccard bildete einen würdigen Schlusspunkt im Filmtheater-Jahr.

PLANUNG FÜR SHOP-UMBAU

Im Zusammenhang mit der Eröffnung des Swiss Chocolate Adventure wird der Verkehrshaus Shop um ein vielfältiges Schokoladensortiment von Lindt & Sprüngli erweitert. Die Integration macht einen Umbau des bestehenden Shops nötig. Die Planungsarbeiten erfolgten zusammen mit Lindt & Sprüngli vorwiegend im letzten Quartal 2013. Gleichzeitig wurde ein neues Kassensystem installiert, das den veränderten Anforderungen gerecht wird. Eröffnung des neuen Shops ist am 4. April 2014. Der Hans Erni Art Shop erfreut sich bei Kunstfreunden stets grosser Beliebtheit. Die getätigten Käufe zeigen, dass die Kunst von Hans Erni sowohl von Sammlern als auch von Kunstliebhabern geschätzt wird.

KOMMUNIKATION

Der Bekanntheitsgrad des Verkehrshauses der Schweiz reicht über die Landesgrenze hinaus. Dies belegen die zahlreichen Medienbesuche. Nicht nur aus Europa, sondern auch aus Asien (Japan, Thailand, Malaysia, China), Nord- und Südamerika und Australien reisten Medienleute nach Luzern. Höhepunkt war der Besuch der US-amerikanischen Fernsehshow «The amazing race». An diesem Rennen kämpfen in der Endrunde drei Zweierteams von ursprünglich elf um das Preisgeld von einer Million Dollar. Für die schweizerische Etappe wählte der Produzent die Zentralschweiz und das Verkehrshaus. Ausgestrahlt wird die Sendung im Frühjahr 2014.

Am 25. Oktober 2013 war das Schweizer Fernsehen mit der Sendung «Arena vor Ort» in der Strassenverkehrshalle zu Gast. Unter der Leitung von Sonja Hasler debattierten die Gäste im Beisein von Bundesrätin Doris Leuthard über die Abstimmung zur Autobahn-Vignette.

KENNZAHLEN MARKETING & VERKAUF

Eintritte Filmtheater	191 043
Führungen	525
Anlässe	813
Teilnehmende an Anlässen	59 528



MITGLIEDERDIENST Im Jahr 2013 stieg die Anzahl Mitglieder und Paten im Verein Verkehrshaus auf über 36 000 Personen an. Dieses erfreuliche Ergebnis zeigt, wie gross das Interesse an dieser Institution ist. Viele Mitglieder sind mit Herzblut und seit vielen Jahren mit dem Verkehrshaus verbunden. Dieser Enthusiasmus motiviert und ist der Antrieb für weitere Neuerungen und die Umsetzung spannender Ideen.



THOMAS BARTHELT
Leiter Finanzen
& Zentrale Dienste

Der Mitgliedertag mit der Mitgliederversammlung bildet jeweils den Höhepunkt im Vereinsjahr des Verkehrshauses der Schweiz. An diesem Anlass trifft sich die Verkehrshausfamilie aus der ganzen Schweiz. Über 1200 Mitglieder des Verkehrshauses folgten am 22. Juni 2013 der Einladung zum jährlich stattfindenden Mitgliedertag. Ihnen wurde ein attraktives Rahmenprogramm mit Aktivitäten im Museum, Filmtheater, Planetarium und Dokumentationszentrum geboten. Für die musikalische Umrahmung und festliche Stimmung sorgte das Zurich Airport Orchestra.

Die Vereinsmitglieder profitierten wiederum von einer frei wählbaren, kostenlosen Filmtheatervorstellung. Ausserdem wurden stündlich verschiedene Programme im Planetarium gezeigt. Im Dokuzentrum konnten die Besucher einen Schnellkurs in Archivierung absolvieren, während sie im Untergeschoss der Halle Luft- und Raumfahrt die ersten in die Schweiz importierten japanischen Fahrzeuge bestaunten. Am Nachmittag nahmen fast 600 Personen an der 66. Mitgliederversammlung im Coronado-Saal des Conference Center teil. Durch die Versammlung führten Vereinspräsident Franz Steinegger und Direktor Martin Bütikofer. Bei den Wahlen in den Vorstand wurden sämtliche Mitglieder wiedergewählt. Neu übernimmt Urs W. Studer das Amt des Vizepräsidenten. Zum Ehrenmitglied wurde Dr. Heinrich Zemp gewählt.

TREUE SPENDERFAMILIE

Im Fokus der Fundraising-Aktivitäten standen das Planetarium, das U-Boot Méso-scaphé und das Dampfschiff Rigi. Vor allem durch die regelmässige finanzielle Unterstützung der treuen «Mitgliederfamilie» kann das Verkehrshaus der Schweiz die nationale Mobilitätsgeschichte erhalten und zum Erlebnis machen. Dank der erfreulichen Unterstützung für das Planetarium konnten wir mit dessen Sanierung beginnen.

USA UND OSTSCHWEIZ

Die diesjährigen Verkehrshausreisen führten in die USA und an den Bodensee. Die USA-Reise fand vom 21. bis und mit 30. September 2013 statt. Den Teilnehmenden wurde ein exklusiver Blick hinter die Kulissen der Luft- und Raumfahrt ermöglicht. Unter der Führung von Claude Nicollier, dem bisher einzigen Schweizer, der ins Weltall geflogen ist, und Verkehrshausdirektor Martin Bütikofer besuchten sie den Triebwerkhersteller Pratt & Whitney, die grösste US-Fluggesellschaft in Atlanta, das Nasa Johnson Space Center in Houston und den Weltraumbahnhof Cape Canaveral in Florida. Die Reise in die Bodenseeregion erfolgte zwischen dem 20. und 22. September 2013. Die Gruppe unter der Reiseleitung von Zermatt Rail Travel und in Begleitung von GL-Mitglied Thomas Barthelt begab sich mit einem komfortablen historischen Sonderzug von Luzern an den wunderschönen Bodensee. Vor Ort empfingen zwei historische Saurer-Postautos die Reisege-

sellschaft. Im Arboner Saurer-Museum bestaunte sie die noch funktionierenden alten Web- und Stickmaschinen. Der zweite Tag führte die Reisegruppe nach Bad Waldsee, wo sie im noch jungen Erwin-Hymer-Museum in die Welt des mobilen Reisens eintauchte. Bevor der Sonderzug die Rückreise antrat, stand ein Besuch im weltgrössten Rolls-Royce-Museum im österreichischen Dornbirn auf dem Programm.

MITGLIEDERZAHL WÄCHST

Die Verkehrshausfamilie ist im Berichtsjahr gewachsen. Der Verein Verkehrshaus der Schweiz zählt neu 36 156 Mitglieder. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Anstieg von 1691 Mitgliedern (+4,9%). Besonders haben die Familienmitgliedschaften (+6%) und die Paarmitgliedschaften (+8%) zugenommen. Als Mehrgenerationenhaus empfängt das Verkehrshaus alle Altersgruppen: Von den Enkelkindern bis zu den Grosseitern sind alle Generationen vertreten.

KENNZAHLEN MITGLIEDERDIENST

Mitgliedschaften	36 156
Einzelmitgliedschaften	6 516
Paarmitgliedschaften	9 098
Familienmitgliedschaften	18 345
Kollektivmitgliedschaften	1 809
Patenschaften	388

FINANZJAHR 2013 Das Verkehrshaus der Schweiz konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr über 710 000 Besucher begrüßen und über CHF 8,2 Mio. Eintrittsertrag erwirtschaften. Dies führte zu einem Betriebsgewinn von CHF 342 609. Neben in etwa gleich bleibenden Sponsoring-Erträgen erhielt das Verkehrshaus über CHF 4,7 Mio. Gönnerbeiträge und Spendengelder zum Aufbau neuer Attraktionen. Der Mitgliederbestand konnte weiter ausgebaut werden und beträgt per Jahresende über 36 000 Mitglieder.

ERFOLGSRECHNUNG

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Unternehmensgewinn von CHF 342 609 ab, was CHF 269 521 über dem Vorjahresergebnis liegt. Dieses erfreuliche Ergebnis wird getragen von einer gleichbleibenden Umsatzentwicklung und einer sehr verantwortungsvollen Ausgabenpolitik. So wurden beim Betriebsaufwand CHF 644 258 gegenüber dem Vorjahr eingespart. Aber vor allem das anhaltend niedrige Zinsniveau, ein tiefer Euro-Kurs, einige bereits

vollständig abgeschriebene Investitionsgüter und höhere verbuchte Beiträge der öffentlichen Hand liessen es zu, einige strategische Reserven für spätere Perioden zu bilden. Werden die öffentlichen Beiträge über die Zweijahresperiode 2012/13 betrachtet, sind sie im Durchschnitt mit CHF 2,55 Mio. pro Jahr gleich geblieben. Auch wenn die Durchschnittserträge generell etwas nachgegeben haben, konnte das Verkehrshaus-Management durch eine gute Kostenkontrolle, rascheren Fremd-

kapitalabbau und positive externe Effekte (vorteilhafte Fremdwährungsentwicklung, niedrige Hypothekarzinsen und Abschreibungsreserven aus dem Anlagevermögen) ein sehr gutes Unternehmensergebnis erzielen.

ERFOLGSRECHNUNG 2013 (in CHF)

	2013	2012
Ertrag		
Eintrittserträge Museum/Filmtheater	8 248 826	8 658 144
Erträge Attraktionen	379 103	372 280
Mitglieder- und Gönnerbeiträge	2 185 856	2 112 917
Sponsoring- und Werbeerträge	3 213 472	3 382 683
Erträge Shops	1 792 801	1 835 906
Betriebsbeitrag Innerschweizer Kantone	232 362	229 502
Sonstige Erträge	2 413 915	2 365 858
Gesamtertrag*	18 466 336	18 957 289
Aufwand		
Material-, Projektaufwand Ausstellungen	1 166 935	901 256
Warenaufwand Shops	1 178 367	1 109 291
Personalaufwand	9 178 903	9 432 261
Raumaufwand, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	2 630 799	2 704 710
Verwaltungs- und Informatikaufwand	399 695	410 624
Marketing- und Werbeaufwand	3 416 585	3 662 170
Rückstellung zweckgebundene Spenden	0	400 000
Sonstiger Betriebsaufwand/-ertrag	-422 546	-427 318
Aufwand vor Abschreibungen	17 548 737	18 192 995
Zwischenergebnis	917 598	764 294
Finanzerfolg	-344 045	-317 695
Abschreibungen	-2 793 931	-2 223 311
Betriebsergebnis 1	-2 220 378	-1 776 712
Beiträge Stiftung VHS/öffentliche Hand	3 160 169	1 933 355
Betriebsergebnis 2	939 791	156 643
Ausserordentlicher Erfolg	-597 181	-83 555
Unternehmensgewinn	342 609	73 088
* Gesamtertrag Verkehrshaus	18 466 336	18 957 289
Nettoertrag ausgelagerte Gastrobetriebe	7 544 343	7 738 554
Gesamtertrag Verkehrshaus inkl. Gastronomie	26 010 679	26 695 843

BILANZ

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 2 391 980 auf CHF 30 815 596. Dies ist vor allem auf die eingenommenen Gönnerbeiträge und Spendengelder zurückzuführen, die sich einerseits in den «flüssigen Mitteln» widerspiegeln und andererseits im «Anlagevermögen» eingesetzt oder unter «erhaltene Vorauszahlungen» verwaltet werden. Generell nahm das Anlagevermögen aufgrund von Abschreibungen um CHF 2 367 155 ab.

Auf der Passivseite konnten die Finanzverbindlichkeiten um CHF 2 800 000 abgebaut werden, was deutlich über dem budgetierten Vorhaben liegt. Dank eines durchwegs erfolgreichen Wirtschaftsjahres konnten im Bereich der Abgrenzungen und Rückstellungen auch einige strategische Reserven gebildet werden.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2013 (in CHF)	2013	2012
Aktiven		
Flüssige Mittel	6 779 213	3 282 690
Forderungen	1 588 052	1 657 446
Vorräte	156 239	177 453
Aktive Rechnungsabgrenzung	3 019 220	1 666 000
Umlaufvermögen	11 542 724	6 783 589
Finanzanlagen	10 500	0
Mobile Sachanlagen	796 457	839 825
Immobilien	1 351 953	2 447 466
Neubauprojekt VHS 2009	53 227 289	54 466 062
abzüglich Beiträge Dritter	-36 113 326	-36 113 326
Filmtheater	0	0
Anlagevermögen	19 272 872	21 640 027
Total Aktiven	30 815 596	28 423 616
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 663 782	1 511 251
Erhaltene Vorauszahlungen	2 059 362	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1 225 993	1 016 134
Passive Rechnungsabgrenzungen	7 446 126	5 406 449
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1 600 000	2 800 000
Kurzfristiges Fremdkapital	13 995 262	10 733 834
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	8 800 000	10 400 000
Rückstellungen	5 167 434	4 779 491
Langfristiges Fremdkapital	13 967 434	15 179 491
Total Fremdkapital	27 962 696	25 913 325
Kapital	2 510 291	2 437 203
Gewinn	342 609	73 088
Eigenkapital	2 852 900	2 510 291
Total Passiven	30 815 596	28 423 616

REVISORENBERICHT

PricewaterhouseCoopers hat die Jahresrechnung und die Existenz des IKS (internes Kontrollsystem) geprüft und für in Ordnung befunden. Sie empfiehlt sie der Mitgliederversammlung zur Annahme. Der Prüfungsbericht kann bei der Direktion eingesehen oder angefordert werden.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die SGS Société Générale de Surveillance SA führte im Jahr 2013 nach ISO 9001:2008 ein Audit im Verkehrshaus durch. Sie bestätigte die kontinuierliche Weiterentwicklung des Systems. Das nächste Audit findet im Sommer 2014 statt.

KENNZAHLEN VERKEHRSHAUS

Eintritte Verkehrshaus	519 381
Eintritte Filmtheater	191 043
Eintritte total	710 424
Mitglieder	36 156
Führungen	525
Anlässe	813
Mitarbeitende	178
Mitarbeitende (in 100-%-Stellen)	110

NEUE INVESTITIONEN

Mit der besucherstarken und weithin Aufmerksamkeit erzeugenden Sonderausstellung «Cargo – Faszination Transport» hat das Verkehrshaus dank seiner vielen Partnerschaften und der immer weiterwachsenden Mitgliederbasis die Logistik- und Transportbranche ein Jahr lang erfolgreich in den Mittelpunkt gerückt. Um weiterhin attraktiv für in- und ausländische Besucher zu bleiben, wurden die Erneuerung des Planetariums und der Aufbau des Swiss Chocolate Adventure in Angriff genommen.

BESUCHERSTARKES MUSEUM

Im Jahr 2013 konnte das Verkehrshaus insgesamt 710 000 Besucher begrüßen. Davon gingen 519 000 ins Museum, und 191 000 haben einen Film oder eine Live-Übertragung (Oper, Ballett, Konzert) im Filmtheater genossen. Mit diesem Ergebnis konnte das Museum 13 000 Besucher mehr als im Vorjahr begeistern. Das Filmtheater verzeichnete einen Rückgang von 27 000 Eintritten. Dieser steht in Zusammenhang mit der angepassten Programmstruktur. 2013 wurden bedeutend weniger Abendfilme gezeigt. Wie geplant stieg aber die Auslastung des Filmtheaters insgesamt um 6,4 %. Dank der neuen Strategie konnten die Betriebskosten des Filmtheaters wirksam optimiert werden.

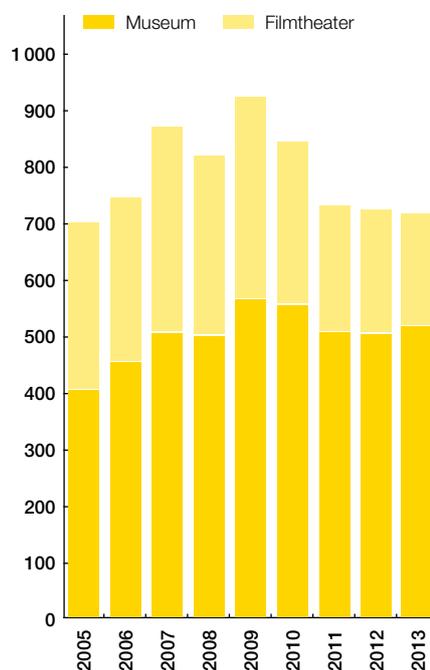
WICHTIGE PARTNER-INVESTITIONEN

Das Verkehrshaus ist weiterhin ein attraktiver Partner für die Privatwirtschaft. Neben den mehr als CHF 3,2 Mio. Sponsoring- und Werbeeinnahmen erhielt das Verkehrshaus-Team zusätzlich Gönnerbeiträge und Spendengelder in der Höhe von CHF 4,7 Mio. Damit kann ein bedeutender Teil des Angebots erneuert werden. Dazu gehören das Planetarium und das Swiss Chocolate Adventure. Die Eröffnungstermine sind für März 2014 (Planetarium) und Juni 2014 (Swiss Chocolate Adventure) geplant.

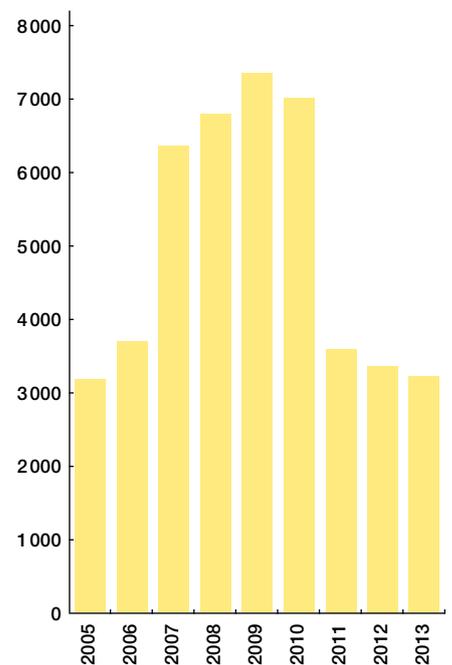
SCHULDEN REDUZIERT

Der solide Schuldenabbau nach dem Grossprojekt «VHS 2009» wurde fortgesetzt. Die laufenden grossen Neuinvestitionen werden weitgehend mit Gönnerbeiträgen und Spendengeldern finanziert. Die bestehenden Finanzverbindlichkeiten konnten rascher als geplant auf einen Wert von CHF 10,4 Mio. reduziert werden.

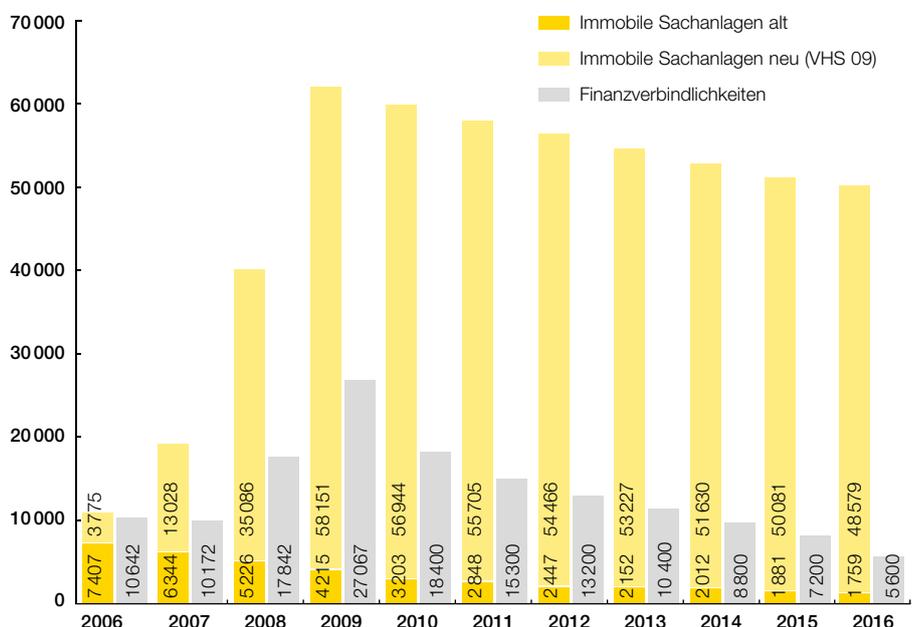
Eintritte 2005 bis 2013 (in Tsd.)



Entwicklung Sponsoring-Ertrag 2005 bis 2013 (in Tsd. CHF)



Entwicklung Anlagewert Immobilien und langfristige Finanzverbindlichkeiten 2006 bis 2013 mit Prognose bis 2016 (in Tsd. CHF)



DANKESCHÖN Zahlreiche Donatoren, Spender, Supporter und Partner ermöglichen es dem Verkehrshaus, die Attraktivität des Museums und der Zusatzangebote Filmtheater und Planetarium zu erhalten und auszubauen. Dafür danken wir allen ganz herzlich.

SPONSOREN

OFFIZIELLE PARTNER

APG|SGA Allgemeine Plakatgesellschaft, Bern | Coop, Basel | SBB AG, Bern | SRG SSR, Bern | Touring Club Schweiz, Vernier

FILMTHEATER

APG|SGA Allgemeine Plakatgesellschaft, Bern | Explora Events AG, Luzern | Heineken Switzerland AG, Luzern | Luzerner Kantonalbank, Luzern | Neue Luzerner Zeitung, Luzern | Radio Pilatus AG, Luzern | Schlör AG, Menziken | Zentralschweizer Fernsehen Tele 1 AG, Luzern | Zweifel Pomy-Chips AG, Zürich

AUSSTELLUNGEN

Aero-Club der Schweiz, Luzern | Aero-suisse, Bern | Algra AG, Merenschwand | AMAG Automobil- & Motoren AG, Buchs | Ammann Group AG, Langenthal | Anliker AG, Emmenbrücke | ASTAG Schweiz. Nutzfahrzeugverband, Bern | Ausbildungszentrum SBV, Sursee | AXA Versicherungen AG, Winterthur | Axpo Holding AG, Zürich | Basler & Hofmann, Zürich | Berner Fachhochschule, Vauffelin | Berufsfachschule Verkehrswegbauer, Sursee | Betonsuisse Marketing AG, Bern | bfu Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung, Bern | BLS AG, Bern | BMW (Schweiz) AG, Dielsdorf | Breitling SA, Grenchen | Cellere AG Zentralschweiz, Rotkreuz | Chevrolet Suisse SA, Glattpark | Credit Suisse Foundation, Zürich | Dreier AG, Suhr | Emch + Berger WSB AG, Cham | ETH Zürich, Zürich | Extra Express Transport Logistik AG, Pratteln | Flughafen Zürich AG, Zürich-Flughafen | FSKB Fachverband der Schweizerischen Kies- und Betonindustrie, Bern | Galliker Transport AG, Altishofen | Gebr. Gysi AG, Baar | gsi Bau- und Wirtschaftsingenieure AG, Basel | Guber Natursteine AG, Alpnach | Hasler Stiftung, Bern | Haute Ecole d'Ingénierie et de Gestion du Canton du Valais, Yverdon-les-Bains | Holcim (Schweiz) AG, Zürich | Imbach Logistik AG, Schachen | IMP Bautest AG, Oberbuchsitzen | Implenia Bau AG, Wallisellen | Infra (Fachverband), Zürich | Jura-Cement-Fabriken, Wildegg | KIBAG Strassen- und

Tiefbau, Zürich | Künzle Engineering AG, Neuhausen am Rheinfluh | Login Berufsbildung Olten, Olten | Lötscher Tiefbau AG, Littau | Makro Art AG, Grosswangen | MAN Truck & Bus Schweiz AG, Otelfingen | Mappuls AG, Luzern | Marti Bauunternehmung AG, Luzern | Migros-Genossenschaftsbund, Zürich | Montech AG, Derendingen | Motorex Schmiertechnik, Langenthal | Planetarium Freiburg, Freiburg i.Br. | Planzer Transport AG, Dietikon | PostLogistics AG, Bern | Pöyry Infra AG, Zürich | Rhätische Bahn AG, Chur | SBB AG, Bern | SBB Historic, Bern | SBV Schweizerischer Baumeister Verband, Zürich | Schmauder-Rohr GmbH, Zürich | Schöni Transport AG, Wynau | Schweiz. Rettungsflugwacht Rega, Zürich-Flughafen | Schweizer Optikverband SOV, Olten | Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Nottwil | Schweizerische Mischgut-Industrie SMI, Zürich | Schweizerische Südostbahn AG, St. Gallen | Schweizerischer Hängegleiter-Verband, Zürich | SEEKAG Seeverlad + Kieshandels AG, Luzern | Seilbahnen Schweiz, Bern | Skyguide, Wangen bei Dübendorf | SRG SSR, Bern | Stiftung Breitensport, Luzern | Swiss International Air Lines Ltd., Zürich-Flughafen | Swiss Rail Industry Association, Bern | Swisscontact, Zürich | TCS Touring Club Schweiz, Vernier | Toyota AG, Safenwil | USKA Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure, Aesch | Verband Schweizerischer Pflasterermeister, Bülach | Vigier Cement AG, Péry | Wacker Neuson AG, Volketswil | Walo Bertschinger AG, Zürich | Zühlke Engineering AG, Schlieren

EVENTS UND PROJEKTE

Hochschule Luzern, Luzern | PostAuto AG, Bern | Radio Sunshine AG, Rotkreuz | Verein Lucerne Marathon, Luzern | ZFV-Unternehmungen, Zürich

PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

AMAG Automobil- und Motoren AG, Schinznach-Bad | B+T Bild+Ton AG, Ebikon | Coca-Cola Beverages AG, Kestenholtz | Die Schweizerische Post, Bern |

Frey+Cie Telecom AG, Luzern | Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG, Kilchberg | Nestlé Waters (Suisse) SA, Vevey | Publicitas Cinecom AG, Zürich | Raiffeisenbank Luzern, Root | RailAway AG, Luzern | Schweizer Museumspass, Zürich | Schweizer Verband der Raiffeisenbanken, St. Gallen | SR Technics Switzerland, Zürich-Flughafen | ti&m AG, Zürich | Unilever Schweiz GmbH, Thayngen

DONATOREN**BIBLIOTHEK**

A. Alpers, Luzern | Cham Paper Group, Schweiz AG | B. Aschwanden, Cham | J. Dettwiler-Riesen, Thun | Eital-Verlag, H. Spinnler, Tecknau | F. Gonzalez Redondo, Madrid | A. Heer, Flawil | Historisches Museum Olten, Olten | S. Jarne, Weinfelden | M. Joos, Rüdersdorf | P. Mannuss-Kaiser, Luzern | E. Martinet, Fehraltorf | E. Müller-Fritsche, Luzern | Musée du Léman, Nyon | T. Oberhansli, Luzern | V. Offord, Bernex | Pantheon Basel AG, S. Musfeld, Basel | Pilatus Flugzeugwerke AG, M. Kälin, Stans | RAlpin AG, B. Buser, Olten | Robert Bosch GmbH, K. Fastnacht, Stuttgart | H. Schild, Allmendingen | Schweiz. Aerophilatelisten-Verband SAV, Wichtrach | Seaplane Pilots Association Switzerland, Lutry | N. Semenov, Monino | Smithsonian Institution Scholarly Press, Washington | Stiftung Trumlehus Langenthal, R. Baumann, Langenthal | Technisches Museum Wien, Wien | Trivapor, S. Jacobi, Neuchâtel | A. Wagner, Effretikon | A. Wild, Steffisburg

CARGO -**FASZINATION TRANSPORT**

Abacus Shipping Ltd., R., Brink, Basel | Andritz Hydro AG, D. Marbacher, Kriens | ASTAG – Schweiz. Nutzfahrzeugverband, T. Zawadil, Bern | BAMAG Maschinen AG, R. Meier, Regensdorf | Bertschi AG, R. Gloor, Dürrenäsch | Blovision, S. Lerch, Zürich | Birs Terminal AG, R. Vogt, Birsfelden | Bundesamt für Landestopografie swisstopo, R. Bösch, Wabern | Bundesamt für Umwelt BAFU, F. Castelberg, Ittigen | Bundesamt für Verkehr BAV, H. Schöni, Bern | Cargologic AG, P. Somaglia, Zürich-Flughafen | Contargo trimodal network, H. Bochow, Basel | Coop, G. Montavon, Basel | Dachser Expedition AG, S. Paradiso, Regensdorf | dnata Switzerland AG, K. Prevodnik, Kloten | Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft WSL, B. Wermelinger, Birmensdorf | Eidg. Zollverwaltung EZV, A. Lardori, Bern | Emilio Stecher AG, C. Landolt, Root | ETH Zürich, B. Gutbrodt, Zürich | Galliker Transport AG, P. Galliker, Altshöfen | IG Air Cargo, P. Somaglia, Zürich-Flughafen | Jungheinrich AG, H. Rudolf, Hirschthal | Kintetsu World Express Ltd., M. Lauria, Bassersdorf | Kistenfabrik AG, P. Birrer, Merenschwand | Maersk Switzerland GmbH, R. Palma, Zürich | MAN Truck & Bus Schweiz AG, S. Klingler, Otelfingen | MSC Mediterranean Shipping Company S.A., A. Aponte Vago, Genève | Nationale Suisse, C. Girogetti, Basel | Oehninger AG, S. Oehninger, Seon | Panalpina Welttransport (Holding) AG, M. Kaurin, Glattbrugg | Planzer Transport AG, F. Landolt, Dietikon | Rhätische Bahn AG, M. Tschärner, Chur | Rhenus Alpina AG, C. Bracher, Basel |

Rhytank AG, S. Plüss, Birsfelden | SBB Cargo AG, M. Wassmer, Basel | SchmauderRohr GmbH, B. Comiotto, M. Rohr, Zürich | Schweiz. Rheinhäfen, N. Hochstrasser, Basel | Schweiz. Vereinigung für Schifffahrt und Hafenwirtschaft SVS, A. Auderset, Basel | SIAA Swiss International Airports Association, E. Köhler, Zürich-Flughafen | Spedlogswiss, J. Moser, T. Schwarzenbach, Basel | Stop Piracy, L. Lüthi, Bern | Swiss WorldCargo, A. Kreuziger, Zürich-Flughafen | Swissterminal AG, R. Mayer, Frenkendorf | UltraBrag AG, C. Adam, Basel | Universität Zürich, C. Wenk, Zürich | Verkehrsdrehscheibe Schweiz, A. Auderset, Basel | ZFV-Unternehmungen, J. Forster, Luzern

DIVERSE DIENST-, GELD- UND SACHLEISTUNGEN

O. Brunner, Ebikon | T. Burri, Luzern (VHS-Familiientag Rain) | Die Schweizerische Post, Bern (Schulklassenfahrten mit Postauto) | H. Erne, Mellingen | Fachhochschule Nordwestschweiz, C. Zahn, Olten (Kooperation VHS-FHNW) | J. Forster, Luzern (VHS-Familiientag Rain) | R. Howald, Luzern (VHS-Familiientag Rain) | R. Hug, Flanthey | Kt. Luzern, Berufs- und Weiterbildung, B. Beglinger, C. Spöring, Luzern (Talent-Parcours) | K. Lüthi, Gwatt | M. Müller, Udligenswil | G. Pestalozzi, Zollikerberg | W. Pfenniger-Zürcher, Zug | PH Luzern, K. Bölsterli, B. Studer, Luzern (Leitung Studenten-Experimente) | PH Luzern, M. Wilhelm, Luzern (Lehrerweiterbildungen) | R. & L. Platt, Rothenburg | Postauto Schweiz AG, Bern (Schulklassenfahrten mit Postauto) | Red Bull AG, S. Wandeler, Baar (VHS-Familiientag Rain) | F. Ritter, Dübendorf | Rüttgers AG, Weggis | R. Sigg, Wermatswil | P. Steiner, Zürich | S. Thoma, Wettingen (Helping Hands, Dokumentationszentrum) | Verkehrsbetriebe Luzern AG, C. Zumsteg, Luzern (VHS-Familiientag Rain) | M. Vetter-Schär, St. Niklausen (Leihgabe Fotoausrüstung von 1900) | A. Weiss, Horw

DS RIGI

Alice Bucher-Stiftung Luzern, Luzern | P. Auf der Maur, Brunnen (Helping Hands) | Coralma Stiftung, Meggen | Dampferfreunde Vierwaldstättersee, Luzern (Bordbuch) | Dätwyler Stiftung, Altdorf | Dr. Franz Käppeli Stiftung, Zürich | Dr. Kurt L. Meyer-Stiftung, Zug | Druckerei Odermatt AG, E. Keiser, Dallenwil (Bordbuch) | Felix Wankel Stiftung, Züberwangen | Gemeindeverwaltung Meggen, Meggen | Guter-Molvildson-Stiftung, Luzern | J. Gwerder, Meggen (Bordbuch) | J. Hartmann, Wiesendangen (Restaurierung) | Heinrich & Julie Sandmeier-Streiff-Stiftung, Zug | Holz Bachmann AG, P. Bachmann, Rain (Restaurierung) | Josef Müller Stiftung Muri, Muri | Karl Näf Stiftung, Glarus |

Karl Schopfer-Fonds, Basel | Markus Oettli-Stiftung, St. Gallen | J. Meister, Basel (Bordbuch) | T. Oberhansli, Luzern (Bordbuch) | Railtec Systems GmbH, Hergiswil | Schmid Bauunternehmung AG, Ebikon | G. Schütz, Ostermundigen | Stiftung Binelli & Ehram, Adliswil | Stiftung zum Delphin, Zürich | Werner Siemens-Stiftung, Zug | Wiederkehr AG, Buchrain

FOKKER TEAM

G. Acerboni, Embrach | R. Arnold, Herrliberg | F. Ernst, Niederglatt | H. Hanselmann, Lengnau | W. Jost, Niederhasli | M. Kälin, Kloten | H. Kuhn, Chur | B. Lauener, Bülach | A. Lienhard, Reichenbach i.K. | M. Miotto, Kloten | U. Niederhauser, Kloten | H. Nyffenegger, Bachenbülach | B. Ruf, Luzern | H. Saladin, Dielsdorf | F. Schädeli, Bülach | R. Schilliger, Luzern | M. Steinmann, Kloten | P. Truniger, Zug | P. Wittwer, Kloten

GARTENDAMPFBahn

O. Gemsch, Arni-Islisberg

LUFTFAHRT

Aero-Club der Schweiz, Luzern | Aéroport International de Genève, P. Roy, A. Yazgi, Genève (Bereich Flughäfen) | Armasuisse, R. Mächler, Emmen (kompletter Skisatz zu Pilatus PC-7) | N. Benies, Belp (div. Luftfahrtobjekte) | B. Bosch, Oftringen (Patrouille-Suisse-Medaillen und -Pins) | Breitling SA, S. Albinati, Grenchen (Leihgabe CAP 231 HB-MS-C [Original] und Ballongondel BO 2) | EuroAirport Basel Mulhouse Freiburg, V. Gaskell, Basel (Bereich Flughäfen) | Flughafen Zürich AG, C. Bärlocher, Zürich-Flughafen (Bereich Flughäfen) | Flugschule Grenchen, Grenchen (Gutscheine «Schnupperflug» Pionier-Quiz) | W. Gantner, Zumikon (div. Swissair-Objekte) | H. Gyax, Münchenstein (Ultraleichtflugzeug Fox) | U. Heiniger Aarburg (Leihgaben Aerophilatelie-Ausstellung) | N. Hermann, Zimmersheim (Leihgabe Namensschilder für Crossair-Ausstellung) | V. Hermann-von Rotz, Kriens (Swissair-Taschentuch) | A. Langenegger, Meilen (Bild Conair CV-990A Coronado) | P. Lauber, Ostermundigen (Leihgaben Aerophilatelie-Ausstellung) | B. Liebich, Ascona | (Leihgabe Gemäldesammlung Henri Dufaux) | R. Lier, Au-Wädenswil (div. Swissair-Objekte) | G. Morach, Luzern (div. Eigenbau-Modelle) | Natur-Museum Luzern, Luzern (Leihgabe Mauersegler und Kiwi) | G. Paravicini Bagliani, Luzern (Neuaufstellung Ikarus-Skulptur) | F. Petteni-Brolis, Bergamo (Neuaufstellung Ikarus-Skulptur) | Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans (div. Leihgaben von Flugzeugen, Modellen und Luftfahrt-Archivalien) | Prospective Concepts AG, A. Reinhard, Dietikon (Leihgabe Modell Stingray) | Rolls-Royce Ltd., Derby

(Leihgabe Schnittmodell Rolls-Royce-Dart-Propellerturbine) | RUAG, Emmen (Leihgabe div. Luft- und Raumfahrtobjekte) | K. Rünzi, Küsnacht (Heissluftballon, Korb und Gebläse) | Schweiz. Aerophilatelisten-Verband SAV, H. Berger, Wichtrach (Organisation Aerophilatelie-Ausstellung) | Schweizer Luftwaffe, J. Nussbaum, Bern (div. Leihgaben Luftfahrt) | Skyguide, B. Forest, Genève (Unterhalt Bereich Flugsicherung) | Stiftung zur Förderung der Philatelie, R. Bracher, Ostermundigen (Leihgabe Rahmen für Aerophilatelie-Ausstellungsrahmen) | V. Stoll, Baden (Crossair-Zuckerstuck) | M. Suter, Basel (div. Leihgaben für Crossair-Ausstellung) | Swiss International Air Lines Ltd., U. Zahnd, Zürich-Flughafen (div. Leihgaben für Crossair-Ausstellung) | Tageschule Elementa, Schülerinnen und Schüler, F. & R. Speerli, Neuheim (div. Leihgaben zum Projekt Ikarus) | V. Voegeli, Dietwiler (Leihgabe Stoffrossette für Crossair-Ausstellung) | M. Wagner, Hergiswil (Gleitschirm Condor SP-10) | S. Zeppelin Brunner, Kloten (Leihgabe Zeppelinservice LZ-127) | Zeppelin Museum Friedrichshafen GmbH, Friedrichshafen (Leihgabe Wasserstoffflasche von Luftschiff Graf Zeppelin)

MÉSOSCAPHE (INKL. TRÉSOR)

Creativeagent GmbH, P. Kobel, S. Kobel, Biel | Credit Suisse Group AG, M. Koblet, Zürich | S. Gerber, Jegenstorf | Hitec Luxembourg S.A., Y. Elsen, Luxemburg | R. Huber, Oftringen (Modellbausatz Mésó) | Jordan Peinture SA, D. Blanc, Crissier | R. Methner, Ostermundigen | Musée du Léman, C. Bertola, Nyon | S. Peter, Buchrain (Helping Hands) | RUAG Aviation, A. Heer, S. Küttel, P. Wermelinger, Emmen | Samariterverein Meggen, P. Erni, Rotkreuz | G. Schild, Bern | Schindler Berufsbildung, B. Wicki, Ebikon | Stocker Stahl AG, R. Stocker, Rothenburg | G. Von der Mühl, Basel | R. Waldis, Oberried Brienz | Wiederkehr AG, M. Wiederkehr, Buchrain

MODELLFLUGMUSEUM

Arwico AG, Ettingen | H. Borer, Nunningen | W. Brändli, Kölliken | E. Bruhin, Immensee | V. Casutt, Rafz | J. Fischer, Oberwil i.S. | Flightfactory.ch GmbH, A. Meylan, Biel | M. Forster, Riedt bei Erlen | U. Gander, Egolzwil | P. Hochuli, Schöffland | H.P. Horisberger, Liesberg Dorf | R. Knobel, Langenthal | R. Marti, Hasle | U. Mayländer, Zürich | H. Schär, Rothrist | A. Schär, Rothrist | M. Schnyder, Emmenbrücke | R. Senn, Schnottwil | H. Wydler, Kriens

OSKAR BIDER, DER FLIEGER

P. Aeschmann, Langenthal (Leihgabe Fliegerkombi) | V. Bider, Wangen b.O.

(Original-Korrespondenz von Oskar Bider) | E. Bindschaedler, Wangen b.D. (Leihgabe Blériot-Aktie) | A. Comte, Zürich (Leihgabe Propellerfragment und Helm von Oskar Bider) | J. Dettwiler-Riesen, Thun (Leihgabe Gemälde von Leny Bider) | Eidg. Münzstätte Swissmint, M. Balmer, K. Rohrer, Bern (div. Leihgaben und Donation Bider-Gedenkmünze) | P. Hafen, Bern (Leihgabe Propeller) | C. Heid, Langenbruck (Zusammenarbeit) | U. Heiniger, Aarburg (Leihgaben Aerophilatelie) | IG Bider-Hangar, R. Ellwanger, C. Schläppi, W. Stauffer, H. Tschannen, Bern (Zusammenarbeit und Donation Tonmodell Bider-Hangar) | B. Kummer, Utzenstorf (Zusammenarbeit) | A. Müller, Langenbruck (Leihgabe Visitenkarte von Oskar Bider) | S. Mundschein-Müller, Oberdorf (Leihgaben Hut und Ohrringe von Leny Bider) | Museum im Bellpark, B. Gugger, H. Stadler, Kriens (Zusammenarbeit und Bider-Aktionstag) | OK «Oskar Bider – 100 Jahre Alpenflug», P. Winkler, Bellerive (Zusammenarbeit) | OK «Oskar-Bider-Fest» Langenbruck, C. Burkhardt, R. Schläfli, Hölstein (Zusammenarbeit) | K. Schaub, Neuendorf (div. Original-Leihgaben von Oskar Bider) | R. Schaub, Wintersingen (Leihgaben Aerophilatelie und Zeitschrift) | C. Schmid, Sala Capriasca (Filmvorführrechte) | B. Schück, Wynigen (Zusammenarbeit) | Schweiz. Aerophilatelisten-Verband SAV, H. Berger, Wichtrach (Organisation Aerophilatelie) | Staatsarchiv des Kt. Bern, N. Barras, Bern (Nutzungsrechte Bider-Stereofotos) | W. Stauffer, Sigriswil (Leihgabe Postkarte) | Stiftung zur Förderung der Philatelie, R. Bracher, Ostermundigen (Leihgabe Philatelie-Ausstellungsrahmen) | Van Reekum Photo Art, H. van Reekum, Apeldoorn (Donation Bilder von Leny Bider) | vbl-historic, C. Zumsteg, Luzern (Bus-Shuttle am Bider-Aktionstag) | F. Voegelin, Langenbruck (Leihgabe Seitenleitwerk von Oskar Bider)

PLANETARIUM

E. Arnold-Koellreutter, Stansstad | Astronomische Gesellschaft Luzern, Luzern | Baugarten Stiftung, Zürich | P. Blum, Urdorf | T. Bucher, Luzern | M. Burch, Horw (Astr. Jahresvorschau 2013, Vorbereitung und Durchführung) | F. Conrad, Grenchen (Bildbeiträge) | W. Degen-Rexing, Liestal | S. Dörig, Beinwil a.S. | Evans & Sutherland Digital Theater, K. Johnson, Salt Lake City (neue Projektionsanlage) | S. Graber, Luzern | Hans Eggenberger Stiftung, Zürich | D. Hösli, Mülligen | S. Kayser, Luzern | Keiser Wohnbedarf, Ebikon | M. Lotz, Itingen | I. Macek, Zürich | N. Maiori, Reinach | Metrohm Stiftung, Herisau | P. Herzog-Stiftung, Luzern | Promedica Stiftung, Chur | E. Sager, Meggen | Starr Internatio-

nal Foundation, Zug | F. Strebel, Luzern | M. Thaddey, Meggen | Walter Häfner Stiftung, Zürich | Werner H. Spross Stiftung, Zürich | A. Wicki, Luzern

RAUMFAHRT

P. Bärtschi, Luzern (Leihgabe Taschentuch von Astronaut) | Y. Blaser, Luzern (Leihgabe div. Raumfahrtartikel) | ESA European Space Agency, B. Beekoy, Noordwijk (Leihgabe Spacelab Pallet) | M. Flury, Kriens (Leihgabe Original-Weltraumschrott) | L. Herren, Kilchberg (Astronautennahrung) | R. Kilchenmann, Zofingen (Leihgabe Weltraum-Memorabilien) | RUAG Space, D. Fürst, P. Guggenbach, H. Thielemann, Zürich (Projekt neue Raumfahrtausstellung) | Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI, K. Brocard, D. Neuenschwander, Bern (Projekt neue Raumfahrtausstellung) | Swiss Apollo Association, Seuzach (div. Apollo-Objekte) | Swissmem, R. Keller, Zürich (Projekt neue Raumfahrtausstellung) | Uni Bern, Physikalisches Institut, W. Benz, Bern (Projekt neue Raumfahrtausstellung) | Unitpool, Kloten (Leihgabe Flugzeug-Frachtcontainer)

SCHIENENVERKEHR

ABB Sécheron Ltd., I. Hubert, C. Vetterli, Genève (PET-ABB-Lok) | B. Bosch, Oftringen (Modell Dampftram G 3/3 Nr. 31, mit Personenwagen Nr. 12, der BTG) | H. Bruderer, Kriens (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | P. Herzog, Buchrain (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | A. Honauer, Luzern (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | H. Ineichen, Matten b.I. (Billettschrank mit Edmonsonschen Billetten) | H. Kämpfer, Neuenkirch (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | Kraftwerke Oberhasli AG, KWO, Innertkirchen (Leihgabe akkubetriebene Stollenlok mit Wagen Guttannen-Handeck) | P. Marti, Luzern (Reinigung Gotthardbahn-Modell) | A. Meyer, Luzern (Gesamt-Unterhalt Gotthardbahn-Modell) | Musée d'Art et d'Histoire, Genève (Leihgabe 4 Tunnelbohrmaschinen) | J. Neuenchwander, Brig (Leihgabe Modell Steffenbachbrücke) | Pilatus-Bahnen, Kriens (Leihgabe Modell Elektrotriebwagen Bhe 1/2 Nr. 24) | RAlpin AG, B. Buser, Olten (Modell RAlpin-Begleitwagen) | Rhätische Bahn AG, Chur (Leihgaben Elektrolok Ge 4/4 I Nr. 602 und Aussichtswagen B2 Nr. 2092) | G. Rieker, Kriens (Gesamt-Unterhalt Gotthardbahn-Modell) | K. Ris, Burgdorf (Teile eines Führerstands aus Elektrolok Nr. 103 der EBT) | SBB AG C. Aeberhardt, Bern (Perron-Handgepäckwagen Bahnhof SBB) | SBB AG, P. Pfeiffer, E. Tzaud, Bern (PET-ABB-Lok) | SBB Historic, Bern (Leihgabe von div. Fahrzeugen, Modellen und Laternen) | Sihltal Zürich Üetliberg Bahn SZU, Zürich (Leihgabe Motorwagen Ce 2/2 Nr. 2 Häde

mit Personenwagen C41) | VBZ Verkehrsbetriebe Zürich, Zürich (Leihgabe Modell Cobra-Tram Be 5/6) | Verkehrsbetriebe Zürich VBZ, L. Bugiantella, Zürich (Ticketautomat VBZ) | H. Wägli, Grafenried (PET-ABB-Lok)

SCHIFFFAHRT

Archäologischer Dienst des Kt. Bern, D. Gutscher, Bern (Leihgabe Einbaum und Zubehör) | Bernisches Historisches Museum, Bern (div. Leihgaben zu Schifffahrt) | BLS AG, Bern (Leihgabe Modell MS Jungfrau) | Deutsches Schifffahrtsmuseum, W. Keweloh, Bremerhaven (Leihgabe div. Schiffsmodelle) | Hapag-Lloyd AG, Hamburg (Leihgabe Modell Hamburg Express) | Keller Shipping AG, Basel (Leihgabe Modelle Genève und Helvetia) | O. Larsson, Baar (Leihgabe Segelschiff) | Planet-Solar AG, V. Korewa, Lausanne (Propellerblatt R3 des Solar-Katamarans Planet Solar Türanor) | Ruhr- & Saar-Kohle AG, Arlesheim (Leihgaben Modelle schiebender Selbstfahrer Haslital und Schubleichter Emmental) | Schifffahrtsgesellschaft für den Zugersee, Zug (Leihgaben Schiffsmodelle MS Zug, MS Rigi und div. Gegenstände vom MS Rigi) | Schweiz. Rheinhäfen, Basel (Leihgabe Modell Rheinschiff-Schleppkahn Celebes) | Schweiz. Seeschiffahrtsamt, Basel (Leihgabe Musterrolle des MS Cassarate) | SNG St. Niklausen-Schiffgesellschaft, Luzern (Leihgabe Schiffsstachel) | Suisse-Atlantique SA, Renens (Leihgabe Hochseefrachtschiff MS Silvretta I) | Sulzer AG, Winterthur (Leihgabe Containerschiff Kasuga Maru) | H. Wydler, Kriens (Leihgabe Modell DS Emden I) | Zürichsee-Schifffahrtsgesellschaft AG, Zürich (Leihgabe Schiffsmodell MS Linth)

SCHRIFTENTAUSCH/ FREIEXEMPLARE

AAR bus + bahn, Aarau | ABB Schweiz AG, Baden | ABB Technology Ltd., Zürich | ACS Automobil Club der Schweiz, Bern | Aéro-Club de Genève, Genève | Aero-Club der Schweiz, Luzern | AFAC Ass. française des amis des chemins de fer, Paris | AG 2 Verein historischer Appenzeller Bahnen, Gais | Alba Publikation GmbH & Co. KG, Meerbusch | Alpar AG, Belp | AlpTransit Gotthard AG, Luzern | AOPA Switzerland, Zürich | Automobil Revue, Bern | Basler Verkehrsbetriebe, Basel | Bergens Sjøfartsmuseum, Bergen | Berner Oberland Bahnen AG, Interlaken | Bernisches Historisches Museum, Bern | bfu Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung, Bern | Bielensee-Schifffahrts-Gesellschaft AG, Biel | BLS AG, Bern | Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS, Bern | Bundesamt für Umwelt BAFU, Bern | Chemin de fer du Jura, Tavannes | Chemin de Fer Musée Blonay-Chamby, Lausanne |

Citroën Traction Avant Club Schweiz, Diepflingen | Cruising Club Schweiz CCS, Bern | Dampfzeitung, Luzern | Deutscher Eisenbahn-Verein e.V., Bruchhausen-Vilsen | Deutsches Museum München, München | DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke, Andermatt | DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke, Oberwald | DGEG Medien GmbH, Hövelhof | Donau-Schifffahrts-Museum Regensburg e.V., Regensburg | Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern AG, Bern | DVZO Dampfbahn-Verein Zürcher Oberland, Hinwil | Engadin Airport AG, Samedan | Engelberg-Titlis Tourismus AG, Engelberg | Erdöl-Vereinigung EV. Union Pétrolière UP., Zürich | ETM Euro Transport Media, Stuttgart | Eurovapor Lokremise Sulgen, Sulgen | FAM Freunde alter Motorräder, Holderbank | Flughafen Zürich AG, Zürich-Flughafen | Forchbahn AG, Zürich | Frauenfeld-Wil-Bahn, Herisau | Freunde der Eisenbahn, Hamburg | Freunde Historischer Schiffe, Wien | Freundeskreis zur Förderung des Zeppelin Museums e.V., Friedrichshafen | Gebr. Märklin & Cie. GmbH, Göppingen | H&H Historic GmbH, Riehen | Helico-Revue GmbH, Winterthur | Historischer Schweizer Fahrzeugbau, Bern | Hochschule Luzern, Luzern | IG Ostschweizer Luftfahrt, Altenrhein | International Railway Journal, Falmouth | Kunstgesellschaft Luzern, Luzern | Licorne-Verlag, Murten | LITRA – Informationsdienst für den ÖV, Bern | Lokpress AG, Zürich | Luzern Tourismus AG, Luzern | MAN Truck & Bus Schweiz AG, Otelfingen | Matterhorn Gotthard Bahn, Brig | Memoriv, Bern | Minirex AG, Luzern | Moeller Neue Medien Verlags GmbH, Ahrensfelde | Motor-Presse (Schweiz) AG, Volketswil | Motrac Club, Thalwil | M-Presse s.r.o., Prag | Musée d'Ethnographie, Neuchâtel | National Aeronautics and Space Admin. NASA, Washington | National Railway Museum, York | Natur- und Tierpark Goldau, Goldau | Passaport AG, Zürich | Pilatus-Bahnen AG, Kriens | Prellbock Druck & Verlag, Leissigen | Pro Bahn Schweiz pbs, Zürich | Pro Helvetia Schweizer Kulturstiftung, Zürich | RailAway AG, Luzern | REGA Schweiz. Rettungsflugwacht, Zürich-Flughafen | Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS, Worblaufen | Rhätische Bahn AG, Chur | Rigi Bahnen AG, Vitznau | Robert Bosch GmbH, Stuttgart | Rolls-Royce Enthusiasts' Club, Zumikon | Säumer- und Trains-Vereinigung, Stans | SBB AG, Bern | SBB Historic, Bern | Schweiz Tourismus, Zürich | Schweiz. Energie-Stiftung SES, Zürich | Schweiz. Hängegleiterverband SHV, Zürich | Schweiz. Nationalbibliothek, Bern | Schweiz. Nationalmuseum, Zürich | Schweiz. Südostbahn AG, St. Gallen | Schweiz. Verband Eisenbahn-Amateur SVEA, Luzern | Schweiz. Wasserwirtschaftsverband, Baden | Schweiz. Wirt-

schaftsarchiv, Basel | Schweizer Tourismus-Verband STV, Bern | Seedamm Kulturzentrum, Pfäffikon | Seemannsclub der Schweiz, Basel | Segelfluggruppe Cumulus, Amlikon, Wiesendangen | Seilbahnen Schweiz, Bern | SEV Schweiz. Eisenbahn- & Verkehrspersonalverband, Bern | Siemens Schweiz AG, Wallisellen | SNF Schweizer Nationalfonds zur Förderung der wiss. Forschung, Bern | Staatsarchiv des Kt. Luzern, Luzern | Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI, Bern | Stanserhorn-Bahn AG, Stans | Stiftung Auto Recycling Schweiz, Bern | Stiftung Haus der Geschichte der Schweiz. Wirtschaftsarchiv, Basel | strasseschweiz – Verband des Strassenverkehrs FRS, Bern | STV-Verlags AG der Ingenieure und Architekten, Zürich | Sulzer AG, Winterthur | SVS Schweiz. Vereinigung für Schifffahrt und Hafenwirtschaft, Basel | Swiss Classics Publishing AG, Bäch | Swiss Railways Society, Brockhill | TCS Touring Club Schweiz, Vernier | Technische Universität Berlin, Berlin | Technisches Museum Wien, Wien | TPN Transports publics de la région yvernoise SA, Nyon | Transport de la Région Morges, Bière, Cossonay, Morges | Transports Publics du Chablais SA, Aigle | Transports Publics Neuchâtelois S.A. transN, La Chaux-de-Fonds | TRAVYS SA, Yverdon-les-Bains | Universität St. Gallen HSG, St. Gallen | USKA Union Schweiz. Kurzwellen-Amateure, Aesch | vbl Verkehrsbetriebe Luzern, Luzern | VBZ Verkehrsbetriebe Zürich, Zürich | VEF – Verband der Eisenbahnfreunde, Wief | Verband der Museen der Schweiz VMS/ICOM, Zürich | Verein für wirtschaftshistorische Studien, Zürich | Verein Pacific 01 202, Mühleberg | Verein Velojournal Zürich, Zürich | Vereinigung Schweizer Mühlenfreunde, Lüterswil | Verkehrsmuseum Dresden, Dresden | ViaStoria – Zentrum für Verkehrsgeschichte, Bern | Vogt-Schild Medien AG, Solothurn | VÖV Verband öffentlicher Verkehr, Bern | VSD/ASV Vereinigung Schweizer Dampfbootfreunde, Würenlos | zb Zentralbahn AG, Stansstad | Zentral- & Hochschulbibliothek, Luzern | Zeppelin Museum Friedrichshafen GmbH, Friedrichshafen | ZFV-Unternehmungen, Zürich | Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

SEILBAHNEN UND TOURISMUS

J. Businger, Stans (Unterhalt Modell Titlis-Luftseilbahn) | W. Businger, Ennetbürgen (Unterhalt Modell Titlis-Luftseilbahn) | Garaventa AG, B. Regli, U. Sutter, Goldau (Projekt Stoosbahn) | Hochschule Luzern, E. Lüthi, Horw (Funktionsmodell Umlaufbahnen) | E. Iten, Dietwil (Funktionsmodell Umlaufbahnen) | H. Rothenfluh-Stöckli, Küssnacht (Unterhalt Modell Titlis-Luftseilbahn) | Seilbahnen Schweiz, H. Friedli,

M. Rapin, F. Sartori, M. Ziegler, Bern (Erneuerung Ausstellung Seilbahnen) | Stoosbahnen AG, M. Langenegger, I. Steiner, Stoos (Projekt Stoosbahn)

SPEISEWAGEN BELLE ÉPOQUE

Kappler Management AG, A. Kappler, Hedingen | J. von Arx, Oensingen

STRASSENVERKEHR

Baumann Federn AG, T. Rüegg, Rüti (Leihgabe Elektroauto Tribelhorn) | F. Berger, Thun (Spielzeugfahrzeuge aus Asien 1984–1987) | Bernisches Historisches Museum, Bern (div. Leihgaben zu Strassenverkehr) | BLS AG, Bern (Leihgaben Elektrolokomotive Ae 4/4 Nr. 258 der BLS und Modelle Elektrotriebwagen DBDe 4/4 der EBT) | R. Bühler, Feldbach (Tribelhorn-Elektromotor und Zubehör) | G. d'Uscio, Rüslikon (Leihgabe SmartArt – modern times BLABLA) | P. Gautschi, Hausen (Renault R5 GTL Supercinq) | D. Gebbs, Giubiasco (Honda-Kleinmotorrad) | A. Hahn, Kriens (Unterhalt und Service Delage und Tatra) | Hotel Schweizerbil Tribelhorn Mathilde | C. Kohler, Ile Bizard (Fahrrad und Fahrrad-Leibchen Allegro) | F. Loeb, Merzhausen (Leihgabe SmartArt – modern times BLABLA) | Luzerner Polizei, Luzern (Leihgabe Mofa Pony) | Mercedes-Benz AG, Stuttgart (Leihgabe Benz-Patent-Motorwagen) | Migros-Genossenschaftsbund, Zürich (Leihgabe Fiat Topolino) | Museum für Kommunikation, Bern (div. Leihgaben zu Strassenverkehr und Luftfahrt) | Schweiz. Nationalmuseum, Zürich (Leihgabe Hufeisen) | Uetiker Museum, H. Rusterholz, Uetikon a.S. (Tribelhorn-Elektromotor und Zubehör) | Wälchli & Bolliger AG, Bülach (Leihgaben Nebelscheinwerfer und Schnittmodelle) | C. Walder, Zürich (Leihgabe Motorrad Norton Manx) | A. Werfeli, Wilen (Radar-Detektor)

THEMENWOCHENENDEN

Airport Buochs AG, Stans (Wasserflugzeugtreffen) | Autowelt Bachmann, D. Bachmann, Inwil | Betriebsgruppe 13302, P. Good, Schübelbach | H. Bitzi, Stansstad (Wasserflugzeugtreffen) | Bodensee-Reisen, K. Baumgartner, Horn | Chemin de Fer du Kaeserberg, N. Zapf, Granges-Paccot | Classic Bodensee, R. Widmer, Arbon | Clin d'Ailes – Espace Passion, J. Gerber, Avry-sur-Matran | Dampfgruppe WB 5, R. Appel, A. Strähl, Welschenrohr | M. Dübli, Muttentz | Eisenbahn- und Modellbaufreunde Luzern EMBL, G. Rieker, Kriens | Elektromobil Club der Schweiz ECS, W. Blum, Hinwil | Fokker Team, B. Ruf, H. Saladin, Dielsdorf (Wasserflugzeugtreffen) | Gotthard Motorpark, B. Link, Altdorf | Guggä-Rugger

Buus, M. Schaub, Buus | Hiteng AG, A. Wagner, Effretikon | G. Hoch, Payerne | IG Bider-Hangar, R. Ellwanger, Muri | B. Jäggi, Rüttenen | Jaguar Drivers' Club, C. Jenny, Thalwil | Klingler AG, S. Debrunner, Unterentfelden | Liliputbahn Chärsmatt, A. Siegrist, Rothenburg | E. Martinet, Zürich | Mirage Verein, F. Meyer, Wolfenschiessen | U. Neuenschwander, Neuenkirch | Oldtimer Club Saurer, R. Baer, Arbon | Pantheon Basel AG, S. Musfeld, Muttentz | Pratt & Whitney Aero Engines International GmbH, P. Studhalter, Luzern (Wasserflugzeugtreffen) | Projekt Ikarus, R. Speerli, Oberägeri | Rail Event AG, P. Koch, Winterthur | Red Bull Schweiz AG, N. Lüthi, Baar (Wasserflugzeugtreffen) | Rolls-Royce Museum, J. Vonier, Dornbirn | Roos Engineering, R. Gauch, Safenwil | SBB Historic, M. Ruckstuhl, Bern | Schiffmodell Club Luzern SMCL, M. Amrein, Obernau (Wasserflugzeugtreffen) | Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees SGV, Luzern (Wasserflugzeugtreffen) | Schweizer Modellflugverband SMV, C. Reck, Beinwil (Wasserflugzeugtreffen) | Seaplane Pilots Association Switzerland SPAS, A. Kollep, Lutry (Wasserflugzeugtreffen) | See Club Luzern, B. Jost, Luzern | Stadt Zürich Schutz & Rettung – Berufsfeuerwehr Nord, J. Bauke, Zürich | Stiftung Furka Bergstrecke, P. Riedwyl, Neuenkirch | Stiftung Segelfluggeschichte, T. Fessler, Bettlach | strasseschweiz – Verband des Strassenverkehrs FRS, H. Koller, Bern | Swiss Car Register, F. Aschwanden, U. Ramseier, R. Temperli, Effretikon | vbl-historic, C. Zumsteg, Luzern | Verein Fliegermuseum Altenrhein, M. Storchener, Altenrhein | Verein Furka Bergstrecke Sektion Aargau, P. Debrunner, Aarau | Verein Historische Eisenbahn Emmental VHE, M. Schaffer, Huttwil | ZFV-Unternehmungen, J. Forster, Luzern (Wasserflugzeugtreffen) | Virtual Flight Instructor Team | H. & M. Schindler, Ennetbürgen | Zermatt Rail Travel AG – ZRT, A. Pellet, Brig-Glis | Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, C. Regli, Winterthur | Zwischengas.com, B. von Rotz, Sachseln

VERKEHRSARCHIV

M. de Klonia, Thalwil (Jugendbücher mit Klebebildern und Sammelliste) | Die Schweizerische Post, Bern (Sonderbriefmarken Ford TT, Tribelhorn und Kyburz DXP) | R. Dubochet, Goldach (Taschenfahrplan Guide J. Chaffard 1903) | T. Hans, Meyriez | (Dokumentation Flugzeugmechanikerschule Dübendorf, 1919) | M. Hosang-Fischer, Winkel (Plakat Swissair-Flugzeuge) | H. Inderbitzin, Emmen (div. Digitalfotos) | H. Künzler, Luzern (Dias Méso) | T. Locher, Zollikerberg (Warenkatalog Aussenbordmotoren Archimedes) | P. Mannuss-Kaiser, Luzern (div. Prospekte

Schiennenverkehr und Schifffahrt) | P. Oehrli, Pully (Dokumentation Métro Lausanne m2) | E. Philipp, Neerach (Schulbuch Eisenbahnschule St. Gallen) | R. Schlachter, Basel (Pläne Drahtseilbahn St. Gallen) | P. Schneeberger, Baden (Dokumente Schienenverkehr) | P. Stucky, Zürich (Swissair-Tagebücher von Sylvia Stucki sel.) | Suisse-Atlantique SA, Renens (Digitalisierung Filme Schweizer Hochseeschifffahrt) | M. Tischhauser, Thalheim (Fotoalbum Luftfahrt 2. Weltkrieg bis 1981) | L. Vetter, Freiburg (Büchlein Distanzen- und Höhenverzeichnis der Schweiz. Eisenbahnen) | H. Wolfensberger, Volketswil (Porträts und Begräbnisrede Familie Weiss-Schaad) | S. Wottreng, Birsfelden (Ansichtskarte Motorschiff Express) | F. Zachmann, Zürich (div. Ersttagskuverts Luftfahrt)

VHS-MÄZENE

O. Affolter, Nidau | Basler & Hofmann AG, Zürich | T. Nussbaumer, Zug | P. Oswald, Bern | Sigwel AG, Laupen

MITGLIEDSCHAFTEN UND VORTRÄGE

MITGLIEDSCHAFTEN DES VERKEHRSHAUSES UND SEINER LEITENDEN ANGESTELLTEN

MUSEUM

- Aerosuisse (Dachverband der Schweizerischen Luftfahrt)
- Association du Musée Français du Chemin de Fer
- BBS (Verband der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz)
- CECA (International Committee for Education and Cultural Action)
- DGE (Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte)
- Historische Gesellschaft Luzern
- IATM (International Association of Transport and Communications Museums)
- ICOM (International Council of Museums)
- Internationale Arbeitsgemeinschaft der Museen und Archive für Binnenschiffahrtsgeschichte
- LITRA (Informationsdienst für den öffentlichen Verkehr)
- Luzern Tourismus AG
- mediamus (Schweizerischer Verband der Fachleute für Bildung und Vermittlung im Museum)

- MEMORIAV (Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz)
- Museologinnen und Museologen Schweiz
- Pro Senectute Luzern
- SBB Historic (Stiftung Historisches Erbe der Schweizerischen Bundesbahnen)
- Schweizer Hotelier Verein
- Schweizer Tourismusverband
- Schweizerischer Fundraising-Verband
- Schweizerischer Marketing-Club
- SGTI (Schweizerische Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur)
- Stiftungsrat Radiomuseum Ernst Erb, Luzern
- SVD (Schweizerische Vereinigung für Dokumentation)
- SVWG (Schweizerische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft IDT-HSG)
- SWB (Schweizerischer Werkbund), Vorstand Ortsgruppe Zentralschweiz
- swissmarketing (Schweizerische Gesellschaft für Marketing, GfM)
- Touring Club Schweiz
- Tourismus
arbeitskreis@tourismusprojekte.de
- Tourismusrat Schweiz Tourismus

- Tourismusforum Luzern
- T2M (International Association for the History of Transport, Traffic and Mobility)
- vbl-historic (historisches Erbe Verkehrsbetriebe Luzern)
- VMS (Verband Museen der Schweiz)
- Kommission Sammlungspolitik 20. Jh. des VMS
- VLM (Vereinigung Luzerner Museen)
- VÖV (Verband öffentlicher Verkehr)
- Zeppelin Museum Friedrichshafen

FILMTHEATER

- EUROMAX (Association of the European Large Format Film Industry)
- GSCA (Giant Screen Cinema Association)

PLANETARIUM

- ADP (Arbeitsgemeinschaft deutschsprachiger Planetarien)
- APLF Association des Planétariums de Langue Française
- IPS (International Planetarium Society)

VORTRÄGE UND PUBLIKATIONEN

VORTRÄGE

- Daniel Schlup, **Astronomische Jahresvorschau 2013**, öffentlicher Vortrag im Verkehrshaus-Planetarium, 12. Januar 2013
- Martin Bütikofer, **Einführung in das Verkehrshaus der Schweiz für die Delegation der Japanese National Scientific Museum Association**, im Verkehrshaus, 22. Januar 2013
- Claudia Hermann, **«Luzerner Verkehrshaus der Schweiz – 50plus»**, **Museologie-Tagung «Silberstreifen am Horizont? – Senioren im Museum»**, Verkehrshaus, 28. Januar 2013
- Dr. This Oberhänsli, **Zügel der nationalen Verkehrsmittelsammlung**, Vortrag und Instruktion bei der Zivilschutzorganisation Pilatus/Luzern, 12. März 2013
- Dr. This Oberhänsli, **Ausbildungsmodul zu Technik-, Mobilitäts- und Tourismusgeschichte**, Dozentur an der Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Frühlingsemester (April/Juni 2013)
- Martin Bütikofer, **«Die Innovation als Treiber der Mobilität»**, Vortrag an der Informationsfahrt der LITRA, Informationsdienst für den öffentlichen Verkehr, im Verkehrshaus, 8. Mai 2013

- Martin Bütikofer, **«Topic: Museums in the 21st Century: How to face the challenges of the future?»**, Vortrag am IATM-Kongress, International Association of Transport and Communication Museums, in Utrecht, 4. Juni 2013
- Martin Bütikofer, **«Die Innovation als Treiber»**, Vortrag an der Generalversammlung von Spedlogswiss, Verband schweizerischer Speditions- und Logistikunternehmen, im Verkehrshaus, 14. Juni 2013
- Dr. This Oberhänsli, **Ausbildungsmodul zu Technik-, Mobilitäts- und Tourismusgeschichte**, Dozentur an der Hochschule Luzern – Technik & Architektur, Herbstsemester (September–Dezember 2013)
- Martin Bütikofer, **Vortrag an der 1st International Conference of Railway Museums**, in Tokyo, 6.–8. November 2013

PUBLIKATIONEN

- Claudia Hermann, **Vorgehen beim «Entsammeln» am Beispiel des Verkehrshauses der Schweiz**. In: *Museumsethik – aktuelle Probleme in der Debatte* (Jahreskongress von ICOM Schweiz, Fribourg, 25./26. August 2011), S. 74–81. Online-Publikation, hrsg. von ICOM Schweiz, 2013 unter: <http://www.museums.ch/publikationen/publikationen/museumsethik-2011/>
- Dr. This Oberhänsli, **Bordbuch Dampfschiff Rigi – 50 Jahre technisches Kulturgut**, Hrsg. Verkehrshaus der Schweiz, Luzern 2013, ISBN 978-3-907164-32-7, S. 74–112
- Dr. This Oberhänsli, **mobil & stabil, Kulturgut in Bewegung – Erfahrungen mit mobilen Kulturgütern am Verkehrshaus der Schweiz**. In: *Schriftenreihe zur Kulturgüter-Erhaltung (SKE) 2: NIKE/BAK/ICOMOS* (Hrsg.), *Kulturgut in Bewegung – über Ortsgebundenheit und Ortswechsel*, Schwabe Verlag, Basel 2013, ISBN 978-3-7965-3196-5, S. 127–136

ORGANE

VEREIN VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ

EHRENPRÄSIDENT

Alfred Waldis, Dr. h.c., Luzern (seit 1990, gest. 10.07.2013)

VORSTANDSMITGLIEDER

Franz Steinegger, lic. iur., Alt-Nationalrat, Altdorf (Präsident)

Hans Koller, Generalsekretär strassenschweiz – FRS, Bern

Paul Kurrus, Vizedirektor Swiss, Basel

René Stambach, Unternehmer, Rüşchlikon

Peter Steiner, Unternehmer, Zürich

Urs W. Studer, Alt-Stadtpräsident Luzern

KONTROLLSTELLE

Amts-dauer: bis zur Mitgliederversammlung 2013

PricewaterhouseCoopers AG, Luzern

EHRENMITGLIEDER DES VEREINS VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ

Compagnie des Montres Longines Francillon S.A., Saint-Imier (seit 1970)

Dampfgruppe Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB), Oensingen (seit 2003)

Frederick C. Durant, Chevy Chase (seit 1978)

Eisenbahn- und Modellbaufreunde (EMBL), Luzern (seit 1959)

Hans Erni, Luzern (seit 1984)

Fokker Team der Swissair, Zürich-Flughafen (seit 1989)

Samuel Heuer, Nidau (seit 2010)

Werner Latscha, Dr., Zürich (seit 1998)

Max Lehner, Zürich (seit 2000)

Hans Wägli, Grafenried (seit 2003)

Henry Wydler, Kriens (seit 2011)

Heinrich Zemp, Dr., Luzern (seit 2013)

STIFTUNG VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ

Kurt Bieder, Luzern (Präsident des Stiftungsrats)

Albin Bieri, Bildungs- und Kulturdepartement des Kantons Luzern, Luzern

Rosie Bitterli Mucha, Kultur und Sport der Stadt Luzern, Luzern

Claude Gay-Crosier, Alt-Präsident FRS, Orpund

Hans Nützi, Stiftung Hans Erni Museum, Walchwil (bis 31.12.2013)

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DES VERKEHRSHAUSES DER SCHWEIZ

Heinrich Zemp, Dr., Luzern (Präsident)

Martin Bütikofer, Direktor Verkehrshaus der Schweiz, Luzern (Sekretär)

Alfred Waldis, Dr. h.c., Ehrenpräsident Verein Verkehrshaus der Schweiz, Luzern (gest. 10.07.2013)

GESCHÄFTSLEITUNG UND LEITENDE MITARBEITENDE

GESCHÄFTSLEITUNG

Martin Bütikofer

Direktor

Daniel Schlup

Vizedirektor, Bereichsleiter Vermittlung & Entwicklung

Thomas Barthelt

Bereichsleiter Finanzen & Zentrale Dienste

Daniel Geissmann

Bereichsleiter Ausstellung & Sammlung

Jacqueline Schleier

Bereichsleiter Marketing & Verkauf

LEITENDE MITARBEITENDE

Marketing & Verkauf

Helmut Grimm, Sales Manager

George H. Mandler-Maxheim, Leiter Kongresse & Anlässe

Marlis Lauener, Leiterin Verkehrshaus Shops

Olivier Burger, Leiter Kommunikation

FRW & Zentrale Dienste

Markus Ottinger, Leiter IT

Priska Schilter, Leiterin Personal

Thomas Unternährer, Leiter Mitglieder-dienst & Controller

Vermittlung & Entwicklung

Beat Stalder, Leiter Masterplan

Hans Kaufmann, Leiter Infrastruktur

Hanspeter Brunner, Leiter Besucherbetrieb

Fabian Hochstrasser, Leiter Schuldienst

Ausstellung & Sammlung

Claudia Hermann, Dr., Konservatorin Schienenverkehr, Leiterin Dokuzentrum

This Oberhäsli, Dr., Konservator

Schiffahrt, Seilbahnen, Tourismus, Strassenverkehr

Fabian Brunner, Leiter Objektunterhalt

Damian Amstutz, Kurator Luft- & Raumfahrt, Projektleiter Ausstellung & Sammlung

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verein Verkehrshaus der Schweiz

Lidostrasse 5

CH-6006 Luzern

Tel. 041 370 44 44

Fax 041 370 61 68

www.verkehrshaus.ch

Produktionsleitung, Text- und Bild-

redaktion: **Olivier Burger**

Konzeption und Gestaltung: **velvet.ch**

Korrektur deutsch: **Terminus**

Textkorrektur, Luzern

Korrektur französisch: **typo viva,**

Ebikon

Titelbild: **Verkehrshaus/Photopress**

Fotografie: **Damian Amstutz,**

Olivier Burger, Stefan Wäfler,

Keystone/Photopress

Druck: **UD Print AG, Luzern**

Gedruckt auf FCS-Papier

Übersetzung: **tradoc S.A., Lutry**

Auflage: **18 000 deutsch/**

1500 französisch

Verkehrshaus der Schweiz

